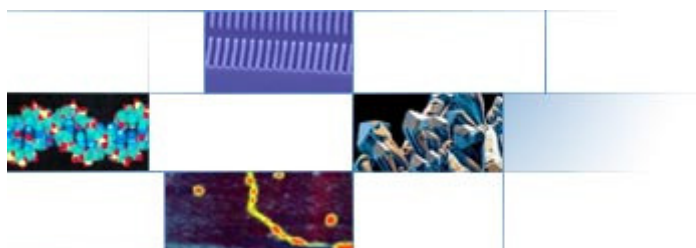




## **Geschäftsbericht 2007**

## **Annual Report 2007**



<b>AN UNSERE AKTIONÄRE .....</b>	<b>3</b>
<b>NANOVENTURE N.V. – DAS UNTERNEHMEN .....</b>	<b>4</b>
Das Jahr 2007 im Überblick.....	5
Das Unternehmenskonzept .....	7
Management.....	8
<b>DIE INVESTMENTS.....</b>	<b>9</b>
Überblick .....	9
SSE Sister Semiconductor Equipment N.V.....	10
Squeezy Sports Nutrition N.V. ....	13
Surface Imaging Systems GmbH .....	16
Vinna AG.....	18
MICROBOX GmbH .....	20
<b>AKTIE &amp; CORPORATE GOVERNANCE.....</b>	<b>23</b>
Aktienkennzahlen .....	23
Börsenjahr 2007 .....	23
Die Nanoventure N.V. Aktie .....	23
Aktionärsstruktur.....	24
Kapitalmaßnahmen.....	24
Corporate Governance Statement .....	26
<b>LAGEBERICHT .....</b>	<b>27</b>
Wirtschaftliches Umfeld .....	27
Geschäftsentwicklung der Nanoventure N.V.....	27
Ausblick .....	29
Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....	30
Bericht des Aufsichtsrates .....	31

<b>TO OUR SHAREHOLDERS</b> .....	<b>32</b>
<b>NANOVENTURE N.V. – COMPANY OVERVIEW</b> .....	<b>33</b>
Review of the fiscal year 2007 .....	34
Business Concept .....	36
Management.....	37
<b>INVESTMENTS</b> .....	<b>38</b>
Overview .....	38
SSE Sister Semiconductor Equipment N.V.....	39
Squeezy Sports Nutrition N.V. ....	41
Surface Imaging Systems GmbH .....	44
Vinna AG.....	46
MICROBOX GmbH .....	48
<b>THE STOCK &amp; CORPORATE GOVERNANCE</b> .....	<b>50</b>
Basic Stock Data .....	50
Trading Year 2007 .....	50
The Nanoventure N.V. Share .....	50
Shareholder Structure.....	51
Corporate Actions .....	51
Corporate Governance Statement .....	53
<b>MANAGEMENT REPORT</b> .....	<b>54</b>
Economic Environment.....	54
Business Situation of Nanoventure N.V. ....	54
Outlook.....	55
Supplementary Report.....	56
Supervisory Board Report.....	57
<b>KONZERNABSCHLUSS UND –ANHANG</b> .....	<b>58</b>
<b>FINANCIAL STATEMENTS AND NOTES</b> .....	<b>58</b>

## An unsere Aktionäre

Sehr geehrte Aktionäre,

im Geschäftsjahr 2007 haben wir weiter am Auf- und Ausbau unseres Beteiligungsportfolios gearbeitet und wir haben damit begonnen, unsere Aktionäre durch die Ausschüttung von Sachdividenden direkt an einigen erfolgversprechenden Beteiligungen teilhaben zu lassen.

Im Einzelnen haben wir unsere Beteiligung an der Squeezy Holding GmbH von 25,2% auf 40% ausgebaut und wir haben eine 49,9%ige Beteiligung an der Sister Semiconductor Equipment GmbH erworben. Außerdem haben wir die Squeezy Sports Nutrition N.V. gegründet und dort die Squeezy Holding GmbH mit ihren Tochtergesellschaften als Beteiligung eingebracht. Um unsere Aktionäre an diesem interessanten Geschäftsmodell im wachsenden Markt für Sportnahrung direkt zu beteiligen, haben wir einen Teil unserer Beteiligung an der Gesellschaft in Form einer Sachdividende an die Aktionäre ausgeschüttet und die Gesellschaft außerdem noch vor Ende des Jahres im Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse listen lassen.

Um diese Investments tätigen zu können, haben wir im Mai 2007 durch eine Kapitalerhöhung zusätzliche Mittel generiert, die wir in die Weiterentwicklung unseres Portfolios investiert haben.

Insgesamt sind wir mit der Entwicklung unserer Gesellschaft und unserer Beteiligungen im Geschäftsjahr 2007 zufrieden und wir freuen uns darauf, vom zukünftigen Erfolg der Nanotechnologie zu profitieren und uns an weiteren interessanten Geschäftsmodellen in diesem Bereich zu beteiligen.

Dieser Bericht soll Ihnen einen tieferen Einblick in unser Tagesgeschäft geben und Sie mit nützlichen Informationen über unsere Gesellschaft als Teil des spannenden Nanotechnologie-Bereichs geben.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Kühnel  
Vorstand Nanoventure N.V.

Eindhoven, 17. Februar 2009

## Nanoventure N.V. – das Unternehmen

Die Nanoventure N.V. ist ein Beteiligungsunternehmen, das Risikokapital für Start-ups als auch für etablierte, wachstumsorientierte Unternehmen aus dem Bereich der Nano- und Mikrosystemtechnologie sowie angrenzenden Technologiefeldern zur Verfügung stellt.

Der Begriff Nanotechnologie umfasst die Herstellung, Untersuchung und Anwendung von Strukturen, molekularen Materialien und Oberflächen mit einer Dimension unterhalb von 100 Nanometern (= 0,000000001 m). In diesem Grenzbereich am Übergang zur Quantenphysik gelten völlig eigene Gesetze, die es ermöglichen, neuartige stoffliche Eigenschaften, Prozesse, Geräte, etc. zu entwickeln und somit revolutionäre Lösungen für viele Probleme des Alltags zu liefern. Die derzeit wichtigsten Anwendungsbereiche für nanotechnologische Verfahren sind dabei Elektronik, Chemie, Automobilbau, die optische Industrie und die Life Science-Branche.

Die Experten von Research beziffern den Gesamtwert aller im Jahr 2007 unter Verwendung von Nanotechnologie hergestellten Produkte auf USD 1,1 Billionen. Bis zum Jahr 2015 erwarten sie einen Anstieg auf knapp USD 4,0 Billionen. Vielen Konsumenten dürfte beim Kauf der Produkte nicht bewusst sein, dass bei deren Herstellung nanotechnologische Verfahren eingesetzt wurden, aber sie schätzen dennoch die verbesserten Produkteigenschaften. Schmutzabweisende Textilien und Oberflächenbeschichtungen, kratzfeste Autolacke, leistungsstarke Mikroprozessoren, Nahrungsergänzungsmittel oder neuartige medizinische Wirkstoffe – in diesen und zahlreichen anderen Produkten steckt Nanotechnologie und bleibt doch oft unerkannt. So verläuft der Siegeszug der Nanotechnologie zwar lautlos aber stetig, während die neuen Verfahren und Techniken zu immer neuen Verbesserungen bei immer breiteren Produktgruppen führen.

Die Investitionen in Forschung & Entwicklung im Bereich Nanotechnologie beliefen sich im Jahr 2007 auf insgesamt USD 13,5 Mrd., wobei der Staat erstmals als größter Geldgeber auf diesem Gebiet von der Privatwirtschaft abgelöst wurde. Die Aufwendungen der Unternehmen erhöhten sich dabei um 23% auf USD 6,6 Mrd. Diese werden auch in den kommenden Jahren weiter zunehmen, wenn immer neue Entwicklungen die Produktwelt revolutionieren.

Nach Angaben der Bundesregierung befassen sich in Deutschland 560 Unternehmen, davon 440 kleine und mittelständische, mit dem Thema Nanotechnologie. Hinzu kommt eine stark ausdifferenzierte Forschungslandschaft, die Deutschland eine weltweit führende Rolle in der Grundlagenforschung auf diesem Gebiet sichert und Unternehmensneugründungen als Spin-offs aus diesem Bereich ermöglicht.

Als eine der wenigen auf diesen Bereich spezialisierten Beteiligungsgesellschaften zielt die Nanoventure N.V. darauf ab, solche erfolgversprechenden Unternehmen mit marktfähigen, realen Anwendungen nanotechnologischer Verfahren und Produkte zu identifizieren und in ihrer weiteren Entwicklung zu unterstützen.

## **Das Jahr 2007 im Überblick**

### **1. Quartal 2007**

Im Januar 2007 erwarb die Squeezy Holding GmbH, eine Beteiligung der Nanoventure N.V., eine Mehrheitsbeteiligung an der NuWaTec GmbH. Die NuWaTec GmbH ist im Bereich der Wasseraufbereitung und -vertrieb tätig. Dabei werden insbesondere kolloide Lösungen und Dispersionen hergestellt und weltweit vertrieben. Ein weiteres Geschäftsfeld ist die Trinkwasseraufbereitung mit Wasserfiltersystemen.

### **2. Quartal 2007**

Am 30. April legte Herr Erwin Jurtschitsch sein Vorstandsmandat bei der Nanoventure N.V. mit sofortiger Wirkung nieder, um sich dem Aufbau eines Venture Capital Fonds für den Bereich Small- und MicroCaps zu widmen.

Am 4. Mai hat der Vorstand der Nanoventure N.V. mit Zustimmung des Aufsichtsrates beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu EUR 168.000 zu erhöhen. Dazu wurden den Aktionären mit einem Bezugsverhältnis von 5:2 insgesamt bis zu 16,8 Mio. neue Aktien zum Preis von EUR 0,11 angeboten. Die Bezugsfrist lief vom 09. Mai 2007 bis einschließlich 23. Mai 2007. Die auszugebenden 16,8 Mio. neuen Aktien konnten vollständig platziert werden. Somit flossen der Gesellschaft aus der Kapitalerhöhung rund EUR 1,8 Mio. neue Mittel zu, die vorwiegend für neue Beteiligungen genutzt werden sollten.

Ebenfalls im Mai sicherte sich die Nanoventure N.V. die Möglichkeit, ihre Minderheitsbeteiligung an der Microbox GmbH auf einen Anteil von 53% zu erhöhen.

### **3. Quartal 2007**

Am 20. Juli gab die Nanoventure N.V. die Aufstockung ihrer Beteiligung an der Squeezy Holding GmbH auf 40% bekannt. Die Produktpalette der Squeezy Holding umfasst Nahrungsergänzungsmittel im Sportbereich, mit denen die Leistungsfähigkeit und die Regeneration von Sportlern verbessert werden. Die Produkte von Squeezy sind seit Jahren im Hochleistungssportbereich fest etabliert.

Am 2. August gab die Nanoventure N.V. den Erwerb einer 49,9 %-igen Beteiligung an der SSE Sister Semiconductor Equipment GmbH bekannt. Die SSE Sister Semiconductor Equipment GmbH (SSE) ist ein weltweit agierender Hersteller von automatischen Prozessanlagen und manuellen Modulen für die Lithographie-Bearbeitung von Wafern und ähnlichen Substraten. SSE bietet ihren Kunden einzigartige Problemlösungen wie ein modulares Systemdesign durch innovatives Engineering sowie exzellentes Know-how der Halbleiter-Produktionsprozesse. Das Produktportfolio umfasst Laborausüstung und automatisierte Prozessanlagen für die Belackung und Entwicklung von Wafern, Halbautomatische Photoresist-Prozessanlagen, Wafer-Mounting- und Demounting-Systeme sowie vollautomatische Plating-Systeme für verschiedene MEMS-Applikationen. Die Produkte von SSE werden u. a. in der Halbleiterindustrie, der Automobilindustrie, der Mikrosystemtechnik und der Telekommunikation / Optoelektronik eingesetzt.

Am 28. August fand in Eindhoven die jährliche Hauptversammlung der Nanoventure N.V. statt. Insgesamt waren dort 21,5% des Grundkapitals der Gesellschaft vertreten, die sämtliche Tagesordnungspunkte mit großer Mehrheit annahmen.

Ebenfalls im dritten Quartal haben wir die Squeezy Sports Nutrition N.V. gegründet und die Squeezy Holding GmbH mit ihren Tochtergesellschaften als Beteiligung dort eingebracht.

#### 4. Quartal 2007

Am 25. Oktober gab die Gesellschaft die Ausschüttung eines Teils ihrer Beteiligung an der Squeezy Sport Nutrition N.V., Holdinggesellschaft der Squeezy Holding GmbH, als Sachdividende an ihre Aktionäre bekannt. Das Ausschüttungsverhältnis wurde auf 50:1 festgesetzt, so dass ca. 9,4% des Grundkapitals der Squeezy Sports Nutrition N.V. an die Nanoventure Aktionäre ausgeschüttet wurden.

Am 30. Oktober wurde der „record-day“ für die Ausschüttung der Anteile an der Squeezy Sports Nutrition N.V. bekannt gegeben. Dieser auf den 7. November 2007 festgesetzt.

Am 30. November gab die Nanoventure N.V. das erfolgreiche Listing der Aktien der Squeezy Sports Nutrition N.V. im Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse bekannt.

Außerdem haben wir im vierten Quartal die SSE Sister Semiconductor Equipment Group N.V. gegründet und die Sister Semiconductor Equipment GmbH als Beteiligung dort eingebracht.

## ***Das Unternehmenskonzept***

Nanoventure N.V. berät und entwickelt sowohl mittelständisch geprägte Unternehmen als auch aussichtsreiche Firmen in der Frühphase, die in den Bereichen Mikrosystem- und Nanotechnologie sowie in angrenzenden Technologiefelder tätig sind. Der Fokus liegt dabei klar im Bereich der Nanotechnologie.

Wir investieren in Unternehmen, bei denen ein Potenzial zur Umsatz- und Margensteigerung identifiziert wurde. Nach dem erfolgten Wachstumsschub werden diese Beteiligungen mit wesentlichen Wertsteigerungspotenzialen veräußert.

### *Attraktiver Einkauf und aktive Begleitung der Beteiligungen*

Den Erfolg der Beteiligungsunternehmen beabsichtigen wir insbesondere durch einen attraktiven Einkauf und durch ein aktives Beteiligungsmanagement zu gewährleisten. Hierbei setzen wir auf ein qualifiziertes Managementteam und einen aktiven Aufsichtsrat, die zusammen über umfassende Erfahrungen bei der Auswahl und Entwicklung von Unternehmen verfügen. Insbesondere durch die Tätigkeiten des Vorstandes in den vergangenen Jahren haben sich Netzwerke gebildet, die einen attraktiven Einkauf von Beteiligungen überhaupt erst ermöglichen.

### *Langjährige Expertise*

Nanoventure N.V. verfügt über langjährige Expertise in der Auswahl und Akquisition von Unternehmen. So beraten unsere Mitarbeiter seit vielen Jahren Technologieunternehmen im Rahmen von IPOs („Initial Public Offerings“ – Börsengänge) und Finanzierungsrunden und haben bereits eine Vielzahl von Mandaten positiv abgeschlossen. Der letzte von den Mitarbeitern abgeschlossene Börsengang war der Börsengang der Nabaltec AG am 24.11.2006 unter der Lead-Bank der UniCredito.

### *Innovativer Beratungsansatz*

Durch den spezifischen Beratungsansatz erhält die Nanoventure N.V. oft einen bevorzugten Zugang zu den späteren Portfolio-Unternehmen. Das erlaubt uns eine gute Einschätzung dieser Unternehmen und reduziert das Bewertungsrisiko. Entscheidend für den Erfolg aber bleibt, dass es gelingt, Unternehmen mit hohen Ertragssteigerungspotenzialen zu identifizieren und kostengünstig zu erwerben. Unser Ziel ist es dann, den Wert des jeweiligen Unternehmens nachhaltig zu steigern.

Dabei versuchen wir die Beteiligungen in finanziellen Belangen zu unterstützen und zu entwickeln. Diese Vorgehensweise soll Nanoventure N.V. eine überlegene Rendite auf das eingesetzte Kapital gewährleisten.

Wir streben an, eine führende börsennotierte Gesellschaft beim Kauf, der Entwicklung und dem Verkauf von mittelständischen Unternehmen in der Größenklasse von EUR 5 Mio. bis EUR 50 Mio. Umsatz im Bereich der Nanotechnologie zu werden.



## **Management**

### **Vorstand**

#### **Matthias Kühnel**

Matthias Kühnel ist seit 2006 Vorstand der Nanoventure N.V. Nach einer Ausbildung und Studium zum Diplom-Finanzwirt (FH) war Matthias Kühnel in der Finanzverwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen tätig.

Im Laufe seiner bisherigen beruflichen Tätigkeiten als Berater bei KPMG, Investmentmanager für die U.C.A. und bei der Jenoptik AG sammelte Matthias Kühnel umfangreiche Erfahrungen im Bereich Corporate Finance. Als Rechtsanwalt und Diplom-Finanzwirt konzentriert er sich seit mehreren Jahren auf die Beratung im Venture-Bereich. Zudem begleitete er in den letzten Jahren eine Vielzahl von Unternehmen erfolgreich bei ihren Börsengängen.

### **Aufsichtsrat**

#### **Dr. Florian Pfingsten**

Dr. Florian Pfingsten ist seit Ende 2005 Mitglied des Aufsichtsrats der Nanoventure N.V.

Dr. Pfingsten ist gleichzeitig Vorstand der Navigator Equity Solutions N.V. und einer der Gründungspartner der Beratungsgesellschaft Ascendo Management GmbH mit Sitz in München. Herr Dr. Pfingsten war früher als Investment Manager bei Bowman Capital Ltd und Nomura International Plc in London tätig, wo er für die Identifizierung und Durchführung von Venture Capital Investments in Deutschland und Europa verantwortlich zeichnete. Er war maßgeblich am Aufbau eines Portfolios im Volumen von US\$ 80 Mio. bei Bowman Capital und eines Portfolios im Volumen von US\$ 300 Mio. bei Nomura beteiligt. Dr. Pfingsten begann seine Karriere bei der Deutschen Bank AG in München. Er studierte Betriebswirtschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität in München und promovierte im Bereich Shareholder Value mit einem Promotionsstipendium der Haniel-Stiftung, ebenfalls in München.

#### **Robert Kaess**

Robert Käß ist seit März 2006 Mitglied des Aufsichtsrates der Nanoventure N.V. Herr Käß ist Gründungspartner der Beratungsgesellschaft Ascendo Management GmbH mit Sitz in München. Zuvor gründete er 1998 die AdVal Capital Management AG, eine spezialisierte Finanzberatungsgesellschaft in München. Im Rahmen seiner Tätigkeit als geschäftsführender Gesellschafter der AdVal AG investierte er in eine Vielzahl von Unternehmen und begleitete mehrere Börsengänge. Des Weiteren zeichnete er für M&A-Transaktionen und Turnaround-Projekte verantwortlich. Herr Käß ist Aufsichtsratsmitglied mehrerer privater und börsennotierter Gesellschaften und begann seine Karriere als Unternehmensberater bei KPMG. Herr Käß studierte Betriebswirtschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität in München.

#### **Dr. Michael Hasenstab**

Dr. Michael Hasenstab ist seit Ende 2005 Mitglied des Aufsichtsrats der Nanoventure N.V.

Herr Dr. Hasenstab ist Gründungspartner der Beratungsgesellschaft Ascendo Management GmbH mit Sitz in München. Davor war er im Investmentbanking bei Credit Suisse First Boston und BNP Paribas in London tätig, wo er für eine Vielzahl von IPOs und M&A-Transaktionen in Deutschland und Europa verantwortlich zeichnete. Vor seiner Zeit im Bankensektor war er als Unternehmensberater und im Venture Capital Bereich tätig. Dr. Hasenstab studierte Volkswirtschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität in München und promovierte im Bereich Internationales Management an der Universität Jena.

## Die Investments

Das bestehende Beteiligungsportfolio vereint Unternehmen aus den verschiedensten Branchen und in unterschiedlichen Entwicklungsphasen. Die Nanoventure N.V. verfügt damit insgesamt gesehen über eine ausgewogene Mischung vielversprechender Portfoliounternehmen mit hohem Entwicklungspotenzial.

### Überblick

Das Beteiligungsportfolio der Nanoventure N.V. umfasst zum 31.12.2007 insgesamt sechs Beteiligungen. Einen kurzen Überblick über das Beteiligungsportfolio bietet die nachfolgende Tabelle.

Unternehmen	Geschäftsfelder	Erwerb	Anteil
VINNA AG <a href="http://www.vinna.de">www.vinna.de</a>	Patentierete Technologie zur nanoskalischen Herstellung von schwerlöslichen Nutrazeutika. Anwendung bei Herstellung von Nahrungsergänzungsmitteln & Kosmetika	Juni 2006/ Dezember 2006	6,0 %
Microbox GmbH <a href="http://www.microbox.de">www.microbox.de</a>	Langfristige Datensicherung: Technologie eines hochauflösenden und extrem schnell schreibenden Mikrographie-Laserplotters, der digital vorliegende Daten um bis zu 3600-fach auf Mikrofilm verkleinert; Entwicklung des Geschäftsfeldes „book2net“	Oktober 2006	29,0 %
Surface Imaging Systems (S.I.S.) <a href="http://www.sis-gmbh.com">www.sis-gmbh.com</a>	Herstellung von Messinstrumenten zur Identifizierung und Messung von kleinsten Oberflächen im Mikro und Nanobereich	Oktober 2006	10,0 %
Squeezy Sports Nutrition N.V. <a href="http://www.squeezy.de">www.squeezy.de</a>	Eine am Weltmarkt etablierte Marke für Nahrungsergänzungsmittel im Sportbereich – Aufbau des neuen Produkts und Marke (Squeezy Athletic).	Dezember 2006/ Juli 2007	30,6 %
SSE Sister Semiconductor Equipment Group N.V. <a href="http://www.sse-semi.com">www.sse-semi.com</a>	Entwicklung, Fertigung und Vertrieb von Fertigungsanlagen für die Halbleiter-, MEMS-, Telekommunikations- und Optoelektronik-Industrie.	August 2007	49,9 %
Bartels Mikrotechnik GmbH	Unterbeteiligung an einem Geschäftsanteil	Nicht zur Veröffentlichung frei	

Stand: 31.12.2007

## **SSE Sister Semiconductor Equipment N.V.**

### **Unternehmensprofil**

Die SSE Group N.V. mit Sitz in Maastricht (Niederlande) wurde im Dezember 2007 gegründet. Das operative Geschäft wird über die 100%-ige Tochtergesellschaft SSE GmbH (SSE) betrieben.

Die SSE ist ein weltweit führender Hersteller von automatischen Prozessanlagen und manuellen Modulen für die Lithographie-Bearbeitung von Wafern und ähnlichen Substraten. SSE bietet ihren Kunden einzigartige Problemlösungen wie ein modulares Systemdesign durch innovatives Engineering sowie exzellentes Know-how der verschiedenen Reinraum-Produktionsprozesse. Das Produktportfolio umfasst neben Laborausrüstung auch automatisierte Prozessanlagen für die Belackung und Entwicklung von Substraten und Wafern, halbautomatische Photoresist-Prozessanlagen, sowie vollautomatische Systeme für verschiedene Applikationen in der Mikrosystemtechnik (MEMS).

Die Produkte von SSE werden u. a. für die Herstellung von Sensoren und MEMS mit Anwendung in der Automobilindustrie, Bio- sowie Medizintechnik, NANOTEchnologien, Photovoltaik für Weltraumapplikationen, Halbleiterindustrie, sowie in der Telekommunikation/Optoelektronik eingesetzt.

Zu den weltweiten Kunden der SSE gehören namhafte Unternehmen wie Infineon, Hewlett Packard, General Electric, Philips sowie führende Institute und Universitäten.

### **Entwicklung im Geschäftsjahr 2007**

Die SSE GmbH erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2007 einen Umsatz in Höhe von EUR 5,0 Mio. und erzielte daraus ein EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) in Höhe von EUR 1,0 Mio. Im Rahmen einer Als-Ob-Konsolidierung mit der SSE N.V. hätten sich an diesen Zahlen nur geringfügige Änderungen ergeben. Daher gelten die Zahlen auch für die SSE Group N.V. Zu dem positiven EBIT hat wesentlich ein Einmaleffekt beigetragen, ohne den das EBIT im Geschäftsjahr 2007 negativ ausgefallen wäre.

### **Ausblick**

Nach den Erfahrungen aus 2007 stellt sich die Gesellschaft zurzeit auf eine wesentlich breitere Basis. Mit der Diversifizierung auf verschiedene Branchen und der Erschließung neuer Märkte wie der Photovoltaik, der Medizintechnik und der Nanotechnologie wird die SSE in Zukunft die Abhängigkeit von einzelnen Branchen deutlich verringern und nachhaltig eine Risikominimierung erzielen.

Aufgrund des in 2007 begonnenen Ausbaus und Verstärkung der Vertriebsaktivitäten konnte die weltweite Präsenz der SSE deutlich verstärkt werden. In 2007 konnten erste Kooperationen zur Entwicklung von Pilotanlagen geschlossen werden, die in 2008 geliefert werden. Hieraus erhofft sich die SSE für die kommenden Monate und Jahre die Generierung von Großaufträgen.

Für das Geschäftsjahr 2008 erwartet die Gesellschaft einen Umsatz von ca. 8,5 Mio. EURO bei einem deutlich positiven EBIT von 0,5 Mio. EURO.

Im Oktober 2008 hat die SSE Group N.V. ihre operative Tochtergesellschaft SSE GmbH an einen strategischen Investor verkauft, nachdem es aufgrund der sich eintrübenden Konjunktur zu infolge der Finanzkrise zu größeren Unsicherheiten über die weitere Unternehmensentwicklung gekommen war.



## AUF EINEN BLICK

### Kennzahlen

Gründungsjahr:	2007
Hauptsitz:	Maastricht, Niederlande
Branche:	Maschinenbau
Technologie:	automatische Prozessanlagen und manuelle Module für die Lithographie-Bearbeitung von Wafern und ähnlichen
Substraten	
Mitarbeiter:	64

### Das Geschäftsjahr 2007

Entwicklungen: Bereich	Kooperation mit einem taiwanesischen Unternehmen im Solar- und Halbleiterindustrie
Bereichen	Anlagen für neuartige, hoch innovative Prozesse in den Photovoltaik, Medizintechnik und Nanotechnologie
Umsatz 2007:	EUR 5,0 Mio.

### Management

Vorstand:	Pirmin Muffler Marc Schlindwein
-----------	------------------------------------

### Transaktion

Erwerb:	August 2007
Beteiligungshöhe:	49,9% (bei Erwerb)

### Kontakt

SSE Sister Semiconductor Group N.V.  
Kruisdonk 66  
6222 PH Maastricht  
Niederlande

## **Squeezy Sports Nutrition N.V.**

### **Unternehmensprofil**

Squeezy vertreibt und entwickelt Nahrungsergänzungsmittel im Bereich Sport, mit denen die Leistungsfähigkeit und die Regeneration von Sportlern verbessert werden. Die Produkte von Squeezy sind seit Jahren im Hochleistungssportbereich fest etabliert und Squeezy konnte sich in den letzten Jahren als Innovationsmarktführer im Sportbereich positionieren.

Unter den Namen Squeezy wurde Mitte der 80iger Jahre erstmals ein Energie-Gel entwickelt und vertrieben. Heute deckt Squeezy einen großen Bereich der Sporternährung ab. Vom Gel, das insbesondere während der Wettkämpfe entscheidende Vorteile bringt, bis hin zu neuen, sehr innovativen Nahrungsergänzungen, wie z. B. Squeezy Nano, werden fast alle Bedürfnisse durch zum Teil einzigartige Produkte abgedeckt.

Zur Produktpalette gehören:

- squeezy nano, ein Produkt in Gel-Form zur Versorgung des Körpers mit Mineralstoffen natürlichen Ursprungs
- squeezy athletic, ein diätetisches Lebensmittel für den gezielten Fettabbau
- squeezy energy, kohlenhydratreiche Sporternährungsprodukte auf natürlicher Basis
- squeezy soccer, ein Sportgetränk speziell auf die Bedürfnisse von Fußballspielern zugeschnitten

### **Entwicklung im Geschäftsjahr 2007**

Im Geschäftsjahr 2007 konnte die Squeezy Sports Nutrition N.V. einen Umsatz in Höhe von 167 TEUR über den Verkauf von squeezy Produkten erzielen. Der annualisierte Umsatz hätte 850 TEUR betragen. Dies entspricht einer Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahr um mehr als 40%.

Das in 2007 angestrebte Umsatzziel von bis zu 2.000 TEUR konnte jedoch nicht erreicht werden. Grund hierfür war insbesondere die verspätete Verfügbarkeit und Lieferfähigkeit des Produkts squeezy nano. Hier hatten unvorhersehbare Produktionsprobleme seitens des Herstellers die Markteinführung des neuartigen, innovativen Produktes erst im November 2007 ermöglicht.

Mit der Produktgruppe squeezy athletic, einem diätetischen Lebensmittel, welches in einem weltweit patentierten 2-fach Fermentierungsverfahren hergestellt wird, verfügt die Gesellschaft für die Zukunft über ein weiteres Produkt mit enormen Umsatzpotential.

### **Ausblick**

Nach den Erfahrungen aus 2007 stellt sich die Gesellschaft zurzeit auf eine wesentlich breitere Basis. Mit der Diversifizierung auf verschiedene Produktlinien und dem Privat Label Bereich

konnte nachhaltig eine Risikominimierung hinsichtlich der Lieferanten und deren Technologien erarbeitet werden.

Für die patentierte Wirksubstanz in squeezy athletic wurde inzwischen ein weit reichendes Exklusivrecht mit dem Patentinhaber vereinbart. Hier besteht aufgrund der sehr großen potentiellen Kundschaft ein riesiges Umsatzpotential für die kommenden Monate und Jahre.

Durch den Ausbau der Vertriebskanäle wird die Gesellschaft gezielt an einer hohen Vertriebsdichte in den kommenden Monaten arbeiten. Mit mehreren einzigartigen, fast schon revolutionären Produkten gilt es nun verstärkt in den Markt vorzudringen und die Marke aus der Nische heraus zu einem großen Player im Sport- und Fitnessmarkt zu entwickeln.

Für das Geschäftsjahr 2008 strebt die Squeezy Sports Nutrition N.V. ein Umsatzziel von deutlich über 1.600 TEUR und ein ausgeglichenes Ergebnis an.



## AUF EINEN BLICK

### Kennzahlen

Gründungsjahr	2007
Hauptsitz:	Maastricht, Niederlande
Branche:	Nahrungsmittel
Technologie:	In Nanogröße bereitgestellte Mineralien und Spurenelemente organischen Ursprungs mit sehr hoher Bioverfügbarkeit
Mitarbeiter:	6-8

### Das Geschäftsjahr 2007

Entwicklungen:	Erwerb von 100 % der Geschäftsanteile an der Squeezy Holding GmbH Markteinführung squeeze nano und squeeze athletic
Umsatz 2007:	EUR 167 Tsd. (annualisiert: EUR 850 Tsd.)

### Management

Vorstand:	Roger Milenk
-----------	--------------

### Transaktion

Erwerb:	Dezember 2006
Beteiligungshöhe:	25,2% (bei Erwerb)
Aktuelle Beteiligung:	30,6%

### Kontakt

Squeezy Sports Nutrition N.V.  
Kruisdonk 66  
6222 PH Maastricht  
Niederlande



## **Surface Imaging Systems GmbH**

### **Unternehmensprofil**

Die 1993 gegründete Surface Imaging Systems GmbH (S.I.S) hat sich auf Instrumente zur Identifizierung und Messung kleinster Oberflächenstrukturen im Mikro- und Nanobereich spezialisiert. So arbeitet S.I.S. unter anderem mit Adaptionen des Rastersondenmikroskops. Das größte Zukunftspotenzial besitzt hierbei das ULTRAObjective, ein vollwertiges Ratersondenmikroskop, das an optische Mikroskope ohne Einschränkung der Funktionalität abgeschlossen werden kann. Es erlaubt dem Anwender nicht nur das Erreichen bislang nur im Elektronenmikroskop erfassbarer Auflösungen, sondern zusätzlich auch noch das quantitative Erfassen von Oberflächenstrukturen durch Messungen. Die gewohnte Anwendung der optischen Mikroskopie wird bei Nutzung der Technologie von S.I.S um diese zusätzlichen Vorteile erweitert.

### **Entwicklung im Geschäftsjahr 2007**

Im Geschäftsjahr 2007 konnte die Surface Imaging Systems GmbH ihre Umsätze von EUR 1,4 Mio. auf EUR 2,6 Mio. fast verdoppeln. Aufgrund höherer Kosten und Abschreibungen erhöhte sich das Vorsteuerergebnis nur leicht von TEUR 139 auf TEUR 146 und das Jahresergebnis ging aufgrund höherer Ertragsteuern von TEUR 139 auf TEUR 126 zurück. Die Gesellschaft konnte außerdem ihren operativen Cashflow von TEUR 141 auf TEUR 470 erhöhen. Diese positive Entwicklung schlug sich einer Erhöhung der liquiden Mittel zum Jahresende auf TEUR 398 nieder (2006: TEUR 63).

### **Ausblick**

Im August 2008 wurde die Gesellschaft in einem Trade-Sale an einen strategischen Investor verkauft.



## AUF EINEN BLICK

---

### **Kennzahlen**

Gründungsjahr:	1993
Hauptsitz:	Herzogenrath, Deutschland
Branche:	Optische Industrie
Technologie: kleinsten	Messinstrumente zur Identifizierung und Messung von Oberflächenstrukturen im Mikro- und Nanobereich
Mitarbeiter:	12

### **Das Geschäftsjahr 2007**

Entwicklungen:	
Umsatz 2007:	EUR 2,6 Mio.

### **Management**

Geschäftsführer:	Dr. Frank Saurenbach Dr. Hans-Achim Fuß
------------------	--

### **Transaktion**

Erwerb:	Oktober 2006
Beteiligungshöhe:	10% (bei Erwerb)

### **Kontakt**

SURFACE IMAGING SYSTEMS (S.I.S.)  
Rastersonden- und Sensormesstechnik GmbH  
Kaiserstrasse 100 (Technologiepark Herzogenrath, TPH)  
52134 Herzogenrath  
Deutschland

## **Vinna AG**

### **Unternehmensprofil**

Der VINNA AG ist es mit einem neuartigen, patentierten Verfahren erstmals gelungen, schwerlösliche Nutrazeutika nanoskalisch herzustellen und damit biologisch verfügbar und weiterverarbeitbar zu machen. Die von VINNA in Zusammenarbeit mit zwei renommierten Fraunhofer-Instituten entwickelte Technologie hat ein breites Anwendungsspektrum und reicht von der Herstellung von Nahrungsergänzungsmitteln über bilanzierte Diäten bis hin zu klinischer Diagnostik und Kosmetika.

### **Entwicklung im Geschäftsjahr 2007**

Im Geschäftsjahr 2007 erwirtschaftete die VINNA AG Umsätze in Höhe von TEUR 120 (2006: EUR 0). Das operative Ergebnis verbesserte sich auf TEUR -36 (2006: TEUR -62) und das Jahresergebnis belief sich auf TEUR -41 (2006: TEUR -62). Im Geschäftsjahr 2007 befand sich die VINNA AG immer noch in der Aufbauphase, daher ist das Management mit der bisherigen Entwicklung und dem beginnenden kommerziellen Erfolg durchaus zufrieden.

### **Ausblick**

Die VINNA AG hat in 2008 weitere Aufträge von dem weiteren Portfolio Unternehmen Squeezy Sports Nutrition N.V. erhalten. Zudem hat VINNA AG weitere Kooperationsverträge mit einem namhaften Hersteller von Süßigkeiten in 2008 geschlossen. Dabei wurden die Chancen neuer auf der VINNA Technologie basierenden Produkte im Bereich der Nahrungstechnologie mit einer Feldstudie unterlegt.

Die in 2007 begonnene Kooperation mit einem weiteren namhaften mittelständischen Produzenten im Bereich der Nahrungsmitteltechnologie wurde forciert; mit einer Großbäckerei wurden Kooperationsverträge geschlossen.

Ende 2008/2009 sollen Kooperationen mit großen Arztpraxen zum Einsatz der VINNA Technologie in der Pharmazie begonnen werden.

AUF EINEN BLICK

---

**Kennzahlen**

Gründungsjahr:	2004
Hauptsitz:	Höhr-Grenzhausen, Deutschland
Branche:	Nahrungsmittel
Technologie:	Patentierete Technologie zur nanoskalischen Herstellung von schwerlöslichen Nutrazeutika. Anwendung bei Herstellung von Nahrungsergänzungsmitteln & Kosmetika
Mitarbeiter:	3

**Das Geschäftsjahr 2007**

Entwicklungen:	
Umsatz 2007:	TEUR 120

**Management**

Vorstand:	Dr.-Ing. Andreas Noack (CEO)
-----------	------------------------------

**Transaktion**

Erwerb:	2006
Beteiligungshöhe:	1% (bei Erwerb)
Aktuelle Beteiligung:	6%

**Kontakt**

VINNA AG  
Rheinstr. 60 A  
56203 Höhr-Grenzhausen  
Deutschland

## **MICROBOX GmbH**

### **Unternehmensprofil**

Die 1958 gegründete MICROBOX GmbH ist in den Bereichen langfristige Datensicherung, digitale Reprographie sowie Buchscannen tätig. Mit über 3000 Installationen hat sich MICROBOX weltweit erfolgreich im Markt etabliert.

Als leistungsstarkes Systemhaus beliefert MICROBOX heute den deutschen Markt mit hoch entwickelten digitalen Scan-, Plot- und Reprosystemen für Großformat. Durch langjährige Erfahrung im Großformatbereich besitzt MICROBOX besonderes Know-how bei der Integration komplexer Systemlösungen.

Mit innovativen Produkten aus eigener Entwicklung und Produktion ist MICROBOX führend in den Bereichen Mikroschanteknik und Nano-Lasertechnik. Das Unternehmen verfügt über die Technologie eines hochauflösenden und extrem schnell schreibenden Mikrographie-Laserplotters, der digital vorliegende Daten um bis zu 3600-fach verkleinert auf Mikrofilm höchster Archivqualität schreibt. Im Vergleich zu anderen Informationsmedien haben Mikrofilmsysteme als analoges und alterungsbeständiges Speichermedium, das über lange Zeiträume ( über mehr als 500 Jahre ) mit relativ geringem Aufwand verfügbar gehalten werden kann, den Vorteil, dass sie keinem grundlegenden technischen Wandel unterworfen und damit zukunftssicher sind.

### **Entwicklung im Geschäftsjahr 2007**

Im Geschäftsjahr 2007 erwirtschaftete die MICROBOX GmbH Umsätze in Höhe von EUR 8,9 Mio. (2006: EUR 8,8 Mio.). Das operative Ergebnis und das Jahresergebnis waren ebenfalls stabil auf Vorjahresniveau. Das Management ist mit der Entwicklung der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2007, insbesondere der Produktgruppe book2net, sehr zufrieden.

### **Ausblick**

Die Firma MICROBOX GmbH hat die breit angelegte Vermarktungsoffensive der eigenen Scanner Produkte im Jahr 2008 weiter forciert. Einige Großaufträge führten dazu, dass im I. Quartal 2008 ein Umsatz von ca. EUR 2,5 Mio. realisiert werden konnten.

Damit kam die Gesellschaft ihrem strategischen Ziel, von einer Firma mit Handelsumsatz in Fremdprodukten zu einem Produzenten und Vermarkter eigener Produkte, die im Übrigen auch deutlich höhere Margen zulassen, zu werden, wieder einen großen Schritt näher.

Für das Gesamtjahr 2008 erreichte die Firma erneut eine Steigerung vor Abgrenzungen von ca. EUR 9 Mio. Umsatz wobei das Ziel des Wechsels von Fremdprodukten hin zu Eigenprodukten sehr erfolgreich umgesetzt wurde. Man befindet sich weltweit in den Ausschreibungen für alle

wichtigen Bibliotheken und Universitäten. So wurden Aufträge der Royal British Library oder der Schwedischen Regierung bereits erfolgreich umgesetzt.



AUF EINEN BLICK

 **MICROBOX**

### **Kennzahlen**

Gründungsjahr:	1958
Hauptsitz:	Bad Nauheim, Deutschland
Branche:	EDV
Technologie: vom	Technologien zur Digitalisierung technischer Informationen Film mittels Mikroschantechnik und Nano-Lasertechnik zur Anwendung in digitalen Scan-, Plot- und Reprosystemen insbesondere für Großformat.
Mitarbeiter:	70

### **Das Geschäftsjahr 2007**

Entwicklungen: Umsatz 2007:	EUR 8,9 Mio.
--------------------------------	--------------

### **Management**

Geschäftsführer:	Dipl. Wirt.-Ing. Andreas Bläcker, Dipl. Wirt.-Ing. Stephan Welp
------------------	--

### **Transaktion**

Erwerb:	2006
Beteiligungshöhe:	29% (bei Erwerb)

### **Kontakt**

MICROBOX GmbH  
Salinenstraße 52  
61231 Bad Nauheim  
Deutschland

## Aktie & Corporate Governance

### Aktienkennzahlen

Aktienanzahl:	58,8 Mio. Aktien
Jahresschlusskurs:	EUR 0,09
Höchstkurs:	EUR 0,17
Tiefstkurs:	EUR 0,09
Marktkapitalisierung:	EUR 5,29 Mio.
Reuters Kürzel:	N9V
WKN:	A0J2Z7
ISIN:	NL0000684595
Designated Sponsor:	VEM Aktienbank AG
Handelsplätze:	Xetra, Frankfurt, Stuttgart, Berlin
Segment:	Freiverkehr

### Börsenjahr 2007

Die internationalen Finanzmärkte haben ein anspruchsvolles, volatiles und wechselhaftes Jahr hinter sich gebracht. Während die Aktienurse und Indizes in der ersten Jahreshälfte weiter zulegen konnten, stand die Entwicklung an den Aktienmärkten in der zweiten Jahreshälfte ganz im Zeichen der Auswirkungen der Subprime-Krise.

Dennoch schloss der Dow Jones Industrial Index am Jahresende mit einem Plus von 6,5% bei 13.265 Punkten. Die US-Technologiebörse (NASDAQ) konnte 18,7% zulegen und schloss mit 2.085 Punkten. Analog zum Dow Jones Industrial Index erzielte auch der EuroSTOXX 50 im Gesamtjahr ein leichtes Plus von 4,8% und erreichte einen Schlusstand von 4.400 Punkten.

Angetrieben von der positiven wirtschaftlichen Entwicklung im Inland entwickelte sich der deutsche Aktienindex DAX mit einem Anstieg um 21,6% erneut deutlich besser als der DJI und der EuroSTOXX 50 und beendete das Börsenjahr mit 8.038 Punkten. Mit einem Jahreshoch von 8.105 Punkten erreichte der DAX sogar fast wieder sein Allzeithoch von 8.136 Punkten im März 2000.

Die deutschen Small- und MidCap-Indizes SDAX und MDAX zeigten ein gemischtes Bild. Während der SDAX das Jahr bei 5.191 Punkten mit einem Verlust von 6,8% beendete, konnte der MDAX nochmals 4,9% auf einen Schlusstand von 9.864 Punkten zulegen. Im Gegensatz zum DAX, schlossen jedoch beide Indizes deutlich unter ihren Jahreshöchstständen. Der MDAX lag 13,3% niedriger und der SDAX 22,1%. Diese Entwicklung ist ein deutliches Zeichen dafür, dass der starke Aufschwung der Small- und MidCap-Märkte seit dem Jahr 2003 nun zunächst beendet ist.

### Die Nanoventure N.V. Aktie

Die Aktien der Nanoventure N.V. werden seit Mitte Juni 2006 im Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet. Zusätzlich werden die Aktien im Freiverkehr der Börsen Berlin und Stuttgart sowie auf Xetra gehandelt.

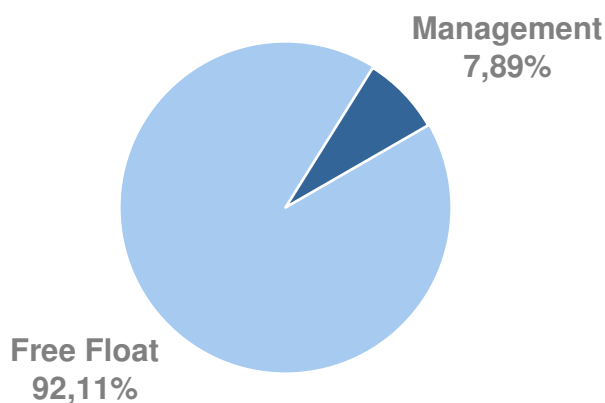


Die Aktie beendete das Börsenjahr mit einem Schlusskurs von EUR 0,09. Der Tiefstkurs wurde am 19. Dezember bei EUR 0,09 erreicht; der Höchstkurs lag am 05. Januar bei EUR 0,17. Die Marktkapitalisierung am 31. Dezember 2007 belief sich auf EUR 5,3 Mio. Bezogen auf den Schlusskurs des Vorjahres in Höhe von EUR 0,15 ergibt sich daraus eine Performance von - 40,0%. Durch die Ausschüttung der Squeezy Sports Nutrition N.V. wurde für die Aktionäre der Nanoventure N.V. ein Dividendenwert per Listing der Aktie der Squeezy Sports Nutrition N.V. von mehr als EUR 270 Tsd. geschaffen. Bezogen auf den Ausschüttungstichtag ergibt sich daraus eine Dividendenrendite von 3,8%.

### **Aktionärsstruktur**

Durch die Kapitalerhöhung im Mai 2007 erhöhte sich die Zahl der ausgegebenen und ausstehenden Aktien der Nanoventure N.V. auf 58.800.000 Aktien.

Zum Jahresende 2007 befanden sich 92,1% der Aktien im Streubesitz. Die restlichen 7,9% wurden vom Management der Gesellschaft gehalten.



### **Kapitalmaßnahmen**

#### **Kapitalerhöhung Nanoventure N.V.**

Im Mai 2007 hat der Vorstand der Nanoventure N.V. mit Zustimmung des Aufsichtsrates beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von EUR 420.000 um bis zu EUR 168.000 auf bis zu EUR 588.000 zu erhöhen. Dazu wurden den Aktionären im Wege des Bezugsrechts bis zu 16,8 Mio. neue Aktien zu einem Bezugspreis von EUR 0,11 je Aktien angeboten.

Die Bezugsfrist für die neuen Aktien lief vom 09. Mai 2007 bis einschließlich 23. Mai 2007.

Die neuen Aktien konnten von der Gesellschaft vollständig platziert werden, so dass der Nanoventure N.V. aus der Kapitalerhöhung neue Mittel in Höhe von rund EUR 1,8 Mio. zuflossen.

Das zusätzliche Kapital diene insbesondere der Finanzierung und dem weiteren Ausbau der Beteiligungen im Bereich der Nano- und Mikrosystemtechnologien sowie angrenzenden Technologiefeldern.

### **Ausschüttung der Squeezy Sports Nutrition N.V.**

Im November 2007 schüttete die Nanoventure N.V. einen Teil ihrer 40%-igen Beteiligung an der Squeezy Sports Nutrition N.V. an ihre Aktionäre aus. Die Ausschüttung erfolgte im Verhältnis 50:1, so dass insgesamt bis zu 1.176.000 Aktien der Gesellschaft an die Nanoventure-Aktionäre ausgeschüttet wurden. Stichtag für die Ausschüttung war der 07. November 2007.

Das Grundkapital der Squeezy Sports Nutrition N.V. beträgt EUR 125.000 und ist eingeteilt in 12.500.000 Aktien mit einem Nennwert von EUR 0,01.

Nach der Ausschüttung stellt sich die neue Aktionärsstruktur der Squeezy Sports Nutrition N.V. wie folgt dar: 30,6 % Nanoventure N.V., 60,0 % Management, 9,4 % Free Float.

Am 30.11.2007 wurden die Aktien der Squeezy Sports Nutrition N.V. im Open Market der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet. Der Schlusskurs am ersten Handelstag lag bei EUR 0,23. Damit belief sich der durch die Ausschüttung an die Nanoventure-Aktionäre geschaffene Dividendenwert auf EUR 270.480. Bezogen auf den Ausschüttungsstichtag ergibt sich daraus eine Dividendenrendite von 3,8%.

## **Corporate Governance Statement**

Der Code Tabaksblad for Corporate Governance enthält die wesentlichen Regelungen zur verantwortungsvollen Führung und Überwachung von niederländischen Unternehmen, die allgemein international und national anerkannt werden.

Das Management und der Aufsichtsrat der Nanoventure N.V. erklären, dass die Verhaltensregeln des Code Tabaksblad for Corporate Governance im Geschäftsjahr 2007 nicht vollständig befolgt wurden. Auch in Zukunft wird Nanoventure N.V. nicht notwendigerweise den Empfehlungen folgen, da sowohl Management, als auch Aufsichtsrat der Nanoventure N.V. der Meinung sind, dass die Empfehlungen des Corporate Governance Codes eher auf große öffentliche Unternehmen mit einer wesentlich komplexeren Struktur zugeschnitten sind.

Die Vorteile einer umfassenden Befolgung der Empfehlungen für die Aktionäre und Nanoventure N.V. stehen dagegen nicht in Relation zu den Kosten, die mit entsprechend notwendigen organisatorischen Vorkehrungen verbunden wären.

Dessen ungeachtet ist sich die Nanoventure N.V. der Bedeutung einer konsequenten Corporate Governance bewusst und wird die auf das Unternehmen anwendbaren Empfehlungen in einem angemessenen zeitlichen Rahmen umsetzen.

## Lagebericht

### ***Wirtschaftliches Umfeld***

Laut dem Internationalen Währungsfonds (IWF) war die wirtschaftliche Entwicklung im Jahresvergleich betrachtet stabil. Zum Jahresende hin trübte sich das wirtschaftliche Umfeld jedoch zunehmend ein. Das weltweite Wirtschaftswachstum verringerte sich von 5,0% im Jahr 2006 auf 4,9% für das Jahr 2007. Der Rückgang ist hauptsächlich auf die Entwicklung in den Industrieländern, insbesondere USA und Japan, zurückzuführen. Wie der IWF betont, ließ das weltweite Wirtschaftswachstum, aufgrund der negativen Effekte der US Subprime-Krise auf die internationalen Finanzmärkte, im vierten Quartal 2007 bereits deutlich nach. Daraufhin hat der IWF auch seine Wachstumsprognosen für das Jahr 2008 bereits deutlich reduziert. Die aufstrebenden Schwellen- und Entwicklungsländern, die den Entwicklungen an den Finanzmärkten weniger stark ausgesetzt sind, konnten ihr hohes Wachstumstempo, angeführt von China und Indien, weiter beibehalten und leisteten einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung der Weltwirtschaft.

Die deutsche Wirtschaft hat durch die nationale Reformpolitik der vergangenen Jahre deutlich an Kraft gewonnen. Der IWF veranschlagt für das Jahr 2007 ein Wachstum des Bruttoinlandsproduktes von 2,5%, was einen leichten Rückgang gegenüber den 2,9% des Vorjahres bedeutet. Trotz der negativen Auswirkung der Mehrwertsteuererhöhung zu Jahresbeginn, führten eine starke Investitionstätigkeit und die stabile Erholung des Arbeitsmarktes zu einem weiterhin robusten wirtschaftlichen Aufschwung. Somit konnte die deutsche Wirtschaft auch mit der allgemeinen Entwicklung in der EU mithalten, in der das durchschnittliche Wachstum bei 2,6% lag. Während die Exporte erneut um 9,1% zunahmen und der Exportüberschuss mit 1,7 Prozentpunkten zum Wachstum des Bruttoinlandsproduktes beitrug, fiel der private Konsum wieder einmal zurück und trug mit -0,4 Prozentpunkten negativ zum nationalen Wirtschaftswachstum bei. Wesentliche inländische Wachstumsimpulse gingen in erster Linie von den Ausrüstungsinvestitionen aus. Hier investierten die Unternehmen auch 2007 wieder deutlich mehr (+ 8,4%) in neue Maschinen, Anlagen und Fahrzeuge als im Vorjahr.

Die positive Entwicklung der Staatsfinanzen setzte sich jedoch weiter fort und Deutschland erreichte im Jahr 2007 einen ausgeglichenen Haushalt. In der Folge reduzierte sich die Gesamtverschuldung des Staates auf 63,3% des Bruttoinlandsproduktes und die Nachhaltigkeit der öffentlichen Haushalte hat sich deutlich verbessert.

### ***Geschäftsentwicklung der Nanoventure N.V.***

Im Jahr 2007 lag der Fokus der Geschäftstätigkeit auf der Festigung unseres Geschäftsmodells als Beteiligungsgesellschaft im Bereich Mikro- und Nanotechnologie und dem Ausbau unseres Beteiligungsportfolios. Der Schwerpunkt lag hierbei auf der aktiven Bildung von Netzwerken zur Erhöhung des Deal-flows sowie auf der Evaluierung von Investmentgelegenheiten in bislang nicht börsennotierte Gesellschaften.

Die erforderlichen finanziellen Mittel hierfür konnte die Nanoventure N.V. im Mai 2007 im Wege einer Kapitalerhöhung einwerben, aus der Gesellschaft insgesamt zusätzliche Liquidität in Höhe von rund EUR 1,8 Mio. zugeflossen ist.

Mit diesen Mitteln baute die Nanoventure N.V. ihr Beteiligungsportfolio durch die Aufstockung ihres Anteils an der Squeezy Holding GmbH von 25,2% auf 40% im Juli 2007 und den Erwerb einer 49,9%-igen Beteiligung an der SSE Sister Semiconductor Equipment GmbH im August 2007 weiter aus.

Exits aus dem bestehenden Beteiligungsportfolio wurden im Geschäftsjahr 2007 nicht erzielt.

### **Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**

Da die Nanoventure N.V. keine Mehrheitsbeteiligungen hat, fand auch keine Vollkonsolidierung irgendeiner Beteiligung der Nanoventure N.V. für das Geschäftsjahr 2007 statt. Außer dem Beteiligungsgeschäft betreibt die Nanoventure N.V. auch kein anderes Umsatz generierendes Geschäft. Daher hatte die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2007 keine Einnahmen (2006: TEUR 0).

Nach Abzug von operativen Kosten in Höhe von TEUR 363 (2006: TEUR 83) belief sich das operative Ergebnis der Gesellschaft auf TEUR -363 (2006: TEUR -83).

Das Finanzergebnis der Gesellschaft belief sich auf TEUR 27 (2006: TEUR -16), was hauptsächlich auf Zinserträge zurückzuführen ist. Damit betrug das Vorsteuerergebnis TEUR -336 (2006: TEUR -99). Dies entspricht gleichzeitig dem Jahresergebnis für das Geschäftsjahr 2007 (2006: TEUR -99). Je Aktie ergibt sich daraus ein Ergebnis von EUR -0,01 (2006: EUR -0,00).

Zum 31. Dezember 2007 belief sich die Bilanzsumme der Gesellschaft auf EUR 4,0 Mio. Dies entspricht einem Zuwachs von 40% gegenüber den EUR 2,8 Mio. im Vorjahr. Der Anstieg ist hauptsächlich auf höhere Finanzanlagen des Anlagevermögens (Anteile an assoziierten Unternehmen) in Höhe von EUR 3,0 Mio., nach EUR 2,2 Mio. in 2006, zurückzuführen, worin sich die Investmentaktivitäten der Gesellschaft widerspiegeln. Das Umlaufvermögen nahm von TEUR 657 auf TEUR 906 zu, wovon TEUR 800 auf Darlehen an nahestehende Unternehmen und Personen entfallen.

Auf der Passivseite stieg das Eigenkapital der Gesellschaft trotz des negativen Jahresergebnisses von EUR 2,4 Mio. auf EUR 3,7 Mio. an. Dies liegt ausschließlich an den Einnahmen aus der Kapitalerhöhung.

Die Gesellschaft hatte keine langfristigen Verbindlichkeiten. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten beliefen sich auf TEUR 244 (2006: TEUR 402). Diese setzten sich zusammen aus Abrechnungsverbindlichkeiten in Höhe von TEUR 194 (2006: TEUR 402) sowie sonstigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen in Höhe von TEUR 24 und Dividendenbesteuerung in Höhe von TEUR 26.

Die liquiden Mittel zum 31. Dezember 2007 betragen TEUR 83 gegenüber TEUR 657 im Geschäftsjahr 2006.

### **Ausblick**

Die Nanoventure N.V. wird sich auch im Geschäftsjahr 2008 weiter um die Betreuung und den Ausbau ihres Beteiligungsportfolios im Bereich der Mikro- und Nanotechnologien kümmern.

Vor dem Hintergrund des sich eintrübenden Beteiligungsumfelds gegen Ende des Jahres 2007 und aufgrund der wirtschaftlichen Auswirkungen der weltweiten Finanzkrise sind die Aussichten für das Geschäftsjahr 2008 jedoch eher zurückhaltend.

Dennoch besitzt die Nanoventure N.V. in ihrem Beteiligungsportfolio inzwischen auch einige Gesellschaften in fortgeschrittenen Entwicklungsstadien, so dass hier auch entsprechende Exit-Möglichkeiten bestehen.

### **Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Im März 2008 führte die Nanoventure-Beteiligung SSE Semiconductor Equipment Group N.V. eine Erhöhung des Grundkapitals um bis zu EUR 14.700 (9,8% des Grundkapitals) unter Ausschluss des Bezugsrechts der Altaktionäre durch. Im Wege eines freiwilligen Bezugsrechts wurden den Aktionären der Nanoventure N.V. junge Aktien der SSE Semiconductor Equipment Group N.V. im Verhältnis 40:1 zu einem Bezugspreis von EUR 0,17 angeboten. Durch die Kapitalerhöhung wurde die Beteiligung der Nanoventure N.V. verwässert, blieb jedoch weiterhin deutlich über 40%.

Im Mai 2008 gab die Nanoventure N.V. bekannt, dass der Vorstand der Gesellschaft, mit Zustimmung des Aufsichtsrates, beschlossen hat, eine Wandelanleihe mit einem Gesamtvolumen in Höhe von EUR 150.000 auszugeben. Die Anleihe wurde komplett vom Management und einem strategischen Investor gezeichnet.

Insgesamt wurden 1.875.000 Stück Wandelanleihen mit einem Nennwert von EUR 0,01 ausgegeben.

Der Ausgabepreis betrug EUR 0,08. Das Laufzeitende wurde auf den 31.12.2009 festgesetzt.

Die Wandelanleihe kann im Verhältnis 1:1 in Aktien der Gesellschaft gewandelt werden.

Die zufließenden Mittel aus der Platzierung der Wandelanleihe dienen zum weiteren Ausbau des

Unternehmens.

Im Juni 2008 gab die Nanoventure N.V. den Erwerb einer insgesamt 43-prozentigen Beteiligung an der Power Economizer GmbH in Hamburg [www.power-economizer.de](http://www.power-economizer.de) zu erwerben. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Die zwölf Mitarbeiter der Power Economizer GmbH arbeiten gemeinsam schon seit mehreren Jahren rund um innovative Gebäudesteuerungen, Multimedia und Softwareentwicklung. In diesem Zeitraum wurden einige innovative Softwareprojekte zur Reduzierung von Energiekosten und der Verringerung des Energieverbrauchs realisiert.

Das Unternehmen hat es sich zum Ziel gesetzt, Software und Hardware zu entwickeln, die es auch dem privaten Endkunden gestattet, preiswert, einfach und effizient Strom- und Energiekosten zu reduzieren und CO<sub>2</sub> Emissionen zu vermeiden.

Im September 2008 gab die Nanoventure N.V. bekannt, dass sie ihre 10-prozentige Beteiligung an der S.I.S. Surface Imaging Systems GmbH im Rahmen eines Trade Sales an einen strategischen Investor verkauft hat. Das Closing der Transaktion war am 29.08.2008. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Für die Nanoventure N.V. ergibt sich aus dem Verkauf der Beteiligung ein positiver Ergebnisbeitrag für das Geschäftsjahr 2008. Mit einem Teil des erzielten Verkaufserlöses wird die im Mai 2008 begebene Wandelanleihe zurückgeführt.

Im Oktober 2008 verkaufte die Beteiligung der Nanoventure N.V., SSE Sister Semiconductor Equipment Group N.V., ihre operative Tochtergesellschaft Sister Semiconductor Equipment GmbH an einen strategischen Investor. Aufgrund des sich verschlechternden wirtschaftlichen Umfelds, war die zukünftige Entwicklung der SSE GmbH mit hohen Unsicherheiten belastet. Die Gesellschaft konnte keinen positiven Cashflow mehr gewährleisten und sah sich großen Unsicherheiten bei den Auftragseingängen ausgesetzt.

## **Bericht des Aufsichtsrates**

Der Aufsichtsrat der Nanoventure N.V. wird von drei Personen gebildet.

Im Jahr 2007 fanden, im Einklang mit der Satzung der Nanoventure N.V., insgesamt fünf Sitzungen des Aufsichtsrates statt.

Der Aufsichtsrat wurde vom Vorstand regelmäßig mündlich als auch schriftlich über die operative und finanzielle Situation der Nanoventure N.V. informiert.

Im Rahmen der Aufsichtsratsitzungen wurde der Aufsichtsrat über die Aktivitäten und aktuelle Themen Nanoventure N.V. in Kenntnis gesetzt und zur Beratung hinzugezogen.

Wesentliche Themen, die im Verlauf des Jahres besondere Aufmerksamkeit erfuhren, waren unter anderem:

- Strategie und allgemeine Entwicklung der nanoventure N.V.
- Veränderungen im Vorstand der Nanoventure N.V.
- Entwicklung der Beteiligungen
- Themen im Zusammenhang mit der Beteiligung Microbox GmbH
- Beteiligung an der Sister Semiconductor Equipment GmbH
- Weitere potenzielle Beteiligungen
- Gründung der SSE Sister Semiconductor Equipment Group N.V.

Die Finanzdaten Nanoventure N.V. wurden entsprechend der „International Financial Reporting Standards“ (IFRS) erstellt. Die Finanzdaten wurden von den unabhängigen Wirtschaftsprüfern der Gesellschaft Kantoor Van den Boomen geprüft.

Der Aufsichtsrat bestätigt die vom Vorstand vorgestellten Finanzdaten und stimmt dem Lagebericht und dem Konzernabschluss der Gesellschaft zu.

Die Zusammensetzung des gezeichneten Kapitals sowie die Regelungen über die Ernennung und Abberufung der Mitglieder des Vorstands und über die Änderung der Satzung entsprechen den gesetzlichen Vorgaben und sind selbsterklärend.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für das Engagement, die im abgelaufenen Geschäftsjahr geleistete Arbeit und den stets vertrauensvollen und fruchtbaren Informationsaustausch.

Eindhoven, Niederlande  
17. Februar 2009



## To our shareholders

Dear Shareholders of Nanoventure N.V.,

In the fiscal year 2007 we continued to build on our portfolio and we started to let our shareholders participate directly in some of our promising portfolio companies through the distribution of dividends in kind.

In particular, we increased our participation in Squeezy Holding GmbH from 25.2% to 40% and we acquired a 49.9% participation in Sister Semiconductor Equipment GmbH. We have also founded Squeezy Sports Nutrition N.V. and made it the holding company of Squeezy Holding GmbH and its subsidiaries. In order to let our shareholders participate directly in this interesting business in the growing sports nutrition market, we distributed a part of our participation in this company to our shareholders as a dividend in kind and had the company listed on the Open Market of the Frankfurt Stock Exchange by the end of the year.

In order to make these investments we raised additional funds of EUR 1.8 million through a capital increase in May 2007 which we used to further develop our portfolio.

In total, we are pleased with the development of our company and our portfolio companies in the fiscal year 2007 and we look forward to participate in the future success of nanotechnology applications and hopefully some new, interesting business models.

This report shall provide you with deeper insights into our daily thoughts and actions and provide useful information about our company in the exciting field of nanotechnology.

We hope you enjoy reading!

Yours sincerely,

Matthias Kühnel  
Management Board of Nanoventure N.V.

Eindhoven, February 17, 2009

## Nanoventure N.V. – Company Overview

Nanoventure N.V. is a private equity company providing growth capital for start-ups as well as established, growth oriented companies in the fields of nanotechnology, microsystems technology (MEMS) and related businesses.

Nanotechnology is an enabling technology that comprises the creation of functional materials, devices, and systems through control of matter on the nanometer (= 0.000000001 m) length scale and the exploitation of novel properties and phenomena developed at that scale. This size range on the border to quantum physics has its own special characteristics, enabling the development and creation of totally new material qualities and features, processes, machines and equipment, etc. that provide revolutionary solutions to everyday problems. Currently the most important fields of application for nanotechnology processes are electronics, chemical, automotive and optical industries as well as the life sciences.

Industry experts have estimated USD 1.1 trillion worth of products incorporating nanotechnology in 2007. Until 2015, they expect this figure to rise to more than USD 4.0 trillion. Though it is very likely that most consumers are not aware nanotechnology processes being used in the making of the products they buy, they definitely appreciate their new and improved qualities. Dirt-repellent textiles, scratch-resistant coatings, powerful microprocessors, dietary supplement and nutraceuticals or novel medical agents – these and number of other product categories are making use of nanotechnology, though often incognito. Thus, the triumphant success of nanotechnology continues silently but steady while new techniques and processes are enabling more and more improvements of an increasing number of products.

Research & Development expenditure in the field of nanotechnology amounted to USD 13.5 billion in 2007, with the corporate sector passing government spending for the first time. Corporate R&D spending grew 23% to USD 6.6 billion in 2007 and is expected to grow further in the coming years as new developments are set to revolutionise the product world.

According to German Government authorities, there are about 560 companies in Germany, thereof 440 small and medium-sized companies, engaged in nanotechnology. Additional efforts are made within a sophisticated research community, securing a worldwide leading position for Germany in the area of fundamental research and generating new start-up companies as spin-offs from the research area.

Being one of only a few specialised investment companies in the nanotechnology business, Nanoventure N.V. is seeking to identify promising companies with real ready-to-market products and nanotechnology applications and to foster their further development.

## ***Review of the fiscal year 2007***

### 1st Quarter

In January 2007, Squeezy Holding GmbH, an investment of Nanoventure N.V., acquired a majority participation in NuWaTec GmbH. NuWaTec GmbH is active in the field of water treatment and distribution. The company especially produces colloid dissolutions and dispersions worldwide and markets them worldwide. An additional business segment is drink water purification through utilisation of water filter systems.

### 2nd Quarter

On 30 April, Mr Erwin Jurtschitsch retired from his position as a Member of the Management Board with immediate effect to attend to the initiation of a venture capital fund for small and mid cap companies.

On the 4th of May, the Management Board of Nanoventure N.V., with approval of the Supervisory Board, has resolved to increase the company's share capital by up to EUR 168,000. Thus, the company offered its shareholders up to 16.8 million new shares at a subscription ratio of 5:2 and a subscription price of EUR 0.11. The subscription period was set on the period from 09 May 2007 to 23 May 2007. The 16.8 million new shares were placed with investors completely. Therefore, the proceeds from the capital increase amounted to about EUR 1.8 million. The company planned to use this money mainly for the expansion of its investment portfolio.

Also in May 2007, Nanoventure N.V. was granted an option to increase its minority participation in Microbox GmbH to a stake of 53%.

### 3rd Quarter

On 20 July, Nanoventure N.V. announced the increase of its stake in Squeezy Holding GmbH to 40%. The product portfolio of Squeezy Holding comprises dietary supplements in the field of sports nutrition that are meant to improve the athlete's performance and regeneration. The Squeezy products have been well-established in high performance sports for many years.

On 2nd August, Nanoventure N.V. announced the acquisition of a 49.9% participation in SSE Sister Semiconductor Equipment GmbH. SSE Sister Semiconductor Equipment GmbH is a global supplier of capital equipment for lithography processing of Wafers and substrates. SSE offers unique solutions based on modular system design, innovative engineering and excellent know how of production processes in clean rooms. The product portfolio includes laboratory and automated production equipment for the coating, developing and wet processing of wafers/substrates required for the production of Sensors and MEMS for the automotive applications, Bio- and Medical applications, Nanotechnologies, Photovoltaic for space applications, Large substrates (FPD), Semiconductor and Optoelectronic.

On 28 August, the Annual General Meeting of Nanoventure N.V. took place in Eindhoven. In total, 21.5% of the company's share was represented there and all agenda items were accepted overwhelmingly.

Also in the third quarter, we founded Squeezy Sports Nutrition N.V. and made it the holding company of Squeezy Holding GmbH and its subsidiaries.

#### 4th Quarter

On 25 October the company announced the distribution of a part of its stake in Squeezy Sports Nutrition N.V., the holding company of Squeezy Holding GmbH, to its shareholders as a dividend in kind. The distribution ratio was 50:1. Thus, approx. 9.4% of the share capital of Squeezy Sports Nutrition N.V. was distributed to the Nanoventure shareholders.

On 30 October, Nanoventure N.V. announced the "record day" for the distribution of shares in Squeezy Sports Nutrition N.V. The date was set to 7 November 2007.

On 30 November, Nanoventure announced the successful listing of the shares of Squeezy Sports Nutrition N.V. on the Open Market of the Frankfurt Stock Exchange.

Also in the fourth quarter, we founded SSE Sister Semiconductor Equipment Group N.V. and made the holding company of Sister Semiconductor Equipment GmbH.

## ***Business Concept***

Nanoventure N.V. is giving advice to and fostering established small and medium sized companies as well as promising start-up companies in the fields of micro-systems technology, nanotechnology and related businesses. Yet, the company has a clear focus on nanotechnology.

We are investing in companies where we have identified strong potential to grow revenues and margins. Following to this accelerated growth we aim for an exit at a significantly increased valuation.

### *Attractive investment conditions and active support of the investments*

We want to make sure the success of this approach through negotiating attractive investment conditions and through an active support of our investee companies. Here we can rely on a highly qualified Management and an active Supervisory Board, possessing comprehensive knowledge in the selection and further development of investments. Especially the Management's activities over the recent years have built-up the networks that are prerequisite for making investments at favourable conditions.

### *Long-term experience*

Nanoventure N.V. has long-term experience in the selection and acquisition of companies. For many years, our experts have been successful in consulting a number of technology companies in the course of IPOs (Initial Public Offerings") and growth financings. The last IPO conducted by this team was the one of Nabaltec AG on 24.11.2006 which was led by UniCredito.

### *Innovative consulting approach*

Through its specific consulting approach Nanoventure N.V. is often granted preferred access to the later portfolio companies. This allows a relatively detailed appraisal of the company and significantly reduces evaluation risks. Yet, the critical success factor is still the ability to identify companies with high growth potential and to acquire these companies at favourable conditions. Then we aim at a sustainable increase in the value of the respective companies.

Therefore we offer financial and management support to the investee companies in order to generate an above average return on capital for Nanoventure N.V. and its shareholders.

It is our aim to become one of the leading stock exchange listed private equity companies for small and medium companies with sales between EUR 5m to EUR 50m in the nanotechnology sector.

## **Management**

### **Management Board**

#### **Matthias Kühnel**

Since 2006 Matthias Kühnel is the chairman of Nanoventure N.V. After his apprenticeship and master of fiscal affairs studies Matthias Kühnel was with the financial administration of the federal state of Nordrhein-Westfalen in Germany. During his career as a consultant for KPMG, an investment manager for U.C.A. and at Jenoptik AG he gathered comprehensive knowledge in the field of Corporate Finance. As lawyer and master of fiscal affairs he is focusing on consulting in the area of venture capital since several years. In the past years he successfully advised various companies on their IPO.

### **Supervisory Board**

#### **Dr. Florian Pfingsten**

Dr. Florian Pfingsten joined the supervisory board of Nanoventure N.V. in December 2005. Dr. Pfingsten is also Member of the Management Board of the founding partners of the Munich-based investment advisory company Ascendo Management GmbH. Before this he worked as an Investment Manager at Bowman Capital Ltd and at Nomura International Plc in London. In that capacity he was responsible for the origination and execution of principal investments in the European markets. He shared responsibility for a US\$ 80 million portfolio of technology companies at Bowman and a portfolio of US\$ 300 million at Nomura respectively. Mr. Pfingsten started his career at Deutsche Bank AG in Munich working as a corporate banker. He holds a Ph.D. in Finance and a Master in Business Administration from LMU in Munich. Mr. Pfingsten is an alumnus of the Haniel-Akademie, Duisburg and has been awarded a Ph.D. scholarship by the Haniel-Foundation.

#### **Robert Kaess**

Robert Kaess joined the supervisory board of Nanoventure N.V. in March 2006. Mr. Kaess is one of the founding partners of the Munich-based investment advisory company Ascendo Management GmbH. Previously he founded AdVal Capital Management AG in 1998, a financial advisory and investment company. In his capacity as CEO of AdVal he invested in several technology companies and advised six companies on their way to IPO. Furthermore he was responsible for several M&A transactions and turnaround projects. Mr. Kaess is member of the supervisory board of several listed and non-listed companies. He started his career as a management consultant with KPMG, advising technology, media and insurance companies in all areas of corporate finance and business development. Mr. Kaess holds a Master in Business Administration from LMU in Munich.

#### **Dr. Michael Hasenstab**

Dr. Michael Hasenstab joined the supervisory board of Nanoventure N.V. in December 2005. He is a founding partner of the Munich-based investment advisory company Ascendo Management GmbH. Prior to that Mr. Hasenstab was an investment banker at Credit Suisse First Boston and BNP Paribas in London. In that capacity he played an active role in a large number of IPOs and M&A transactions in Germany and throughout Europe. Before his time as an investment banker Mr. Hasenstab worked as a strategic management consultant and in venture capital. He holds a Master in Economics from the University of Munich and a Ph.D in International Management from the University of Jena.

## Investments

The current investment portfolio of Nanoventure N.V. comprises companies in different stages of development from various industries. In total, Nanoventure N.V. owns a well-balanced portfolio of promising companies with high development potential.

### Overview

The investment portfolio of Nanoventure N.V. as of 31.12.2007 comprised six companies. The following table provides a quick overview of the investment portfolio.

Company	Business	Date of Investment	Size of Stake
VINNA AG <a href="http://www.vinna.de">www.vinna.de</a>	Production of highly bio-available nutraceuticals for use in the production of dietary supplements and cosmetics	June 2006/ December 2006	6.0 %
Microbox GmbH <a href="http://www.microbox.de">www.microbox.de</a>	Long-term data storage technology. High-resolution and extremely fast writing micrography laser plotter that is able to reduce digital data by the factor 3600 for storage on microfilm; development of the "book2net" business	October 2006	29.0 %
Surface Imaging Systems (S.I.S.) <a href="http://www.sis-gmbh.com">www.sis-gmbh.com</a>	develops, manufactures and distributes advanced atomic force/scanning probe microscopy systems for numerous applications in materials research, including semiconductors, data storage, electronic materials, solar cells, polymers and catalysts	October 2006	10.0 %
Squeezy Sports Nutrition N.V. <a href="http://www.squeezy.de">www.squeezy.de</a>	A worldwide established brand for dietary supplements in the sports business, building up of new product lines and brands (e.g. squeezy athletic)	December 2006/ July 2007	30.6 %
SSE Sister Semiconductor Equipment Group N.V. <a href="http://www.sse-semi.com">www.sse-semi.com</a>	Development, production and marketing of Manufacturing equipment for the Semiconductor, MEMS, Telecom / Optoelectronic and Flat Panel Display (FPD) industries	August 2007	49.9 %
Bartels Mikrotechnik GmbH	Sub-participation in a partnership share	Not approved for disclosure	

Date: 31.12.2007

## **SSE Sister Semiconductor Equipment N.V.**

### **Company Profile**

SSE Group N.V. based in Maastricht (Netherlands) was founded in December 2007. The operative business is established via the SSE GmbH that is a 100 % associated subsidiary.

SSE GmbH is a global supplier of capital equipment for lithography processing of Wafers and substrates. SSE offers unique solutions based on modular system design, innovative engineering and excellent know how of production processes in clean rooms. The product portfolio includes laboratory and automated production equipment for the coating, developing and wet processing of wafers/substrates required for the production of Sensors and MEMS for the automotive applications, Bio- and Medical applications, Nanotechnologies, Photovoltaic for space applications, Large substrates (FPD), Semiconductor and Optoelectronic.

World wide considerable customers of SSE are Infineon, Hewlett Packard, General Electric, Philips as well as leading Institutes and Universities.

### **Business Development in 2007**

In the fiscal year 2007, SSE GmbH generated revenues of EUR 5.0m and an EBIT (earnings before interest and taxes) of EUR 1.0m. In the course of an as-if consolidation there would have been only minor changes to these figure. Therefore these figures are also applicable to SSE Group N.V. The positive EBIT is only due to a one-off effect in the reporting period. Without this effect, the EBIT for the fiscal year 2007 would have been negative.

### **Outlook**

Based on the experiences made during the fiscal year 2007, the company is currently in the process of broadening the strategic basis of its business. Through the diversification in different industries and the opening up of new markets such as photovoltaics, medical technology or nanotechnology, SSE reduces significantly its dependence on single industries and the risks to the company's future development.

Based on the expansion and the intensification of its sales & marketing activities started in 2007, SSE has significantly increased its global presence. Also in 2007, the company entered into co-operation for the development of pilot installations that will be delivered in 2008. From these co-operations SSE hopes to generate several major orders throughout the coming months and years.

For the fiscal year 2008 the company expects to generate revenues of approx EUR 8.5m and a clearly positive EBIT of approx EUR 0.5m.

In October 2008, SSE Sister Semiconductor Equipment Group N.V. sold its operating subsidiary Sister Semiconductor Equipment GmbH to a strategic investor due the deteriorating economic environment as a result of the financial crisis.





## AT A GLANCE

### Key Figures

Foundation	2007
Registered Office:	Maastricht, The Netherlands
Industry:	Machine Building
Technology:	automated production equipment and laboratory equipment
for	the coating, developing and wet processing of
wafers/substrates	
Employees:	64

### Fiscal Year 2007

Developments:	Co-operation with a Taiwanese company in the fields of photovoltaics and semiconductor industry Equipment for novel, highly innovative Processes in the fields of photovoltaics, medical technology and nanotechnology
Revenues 2007:	EUR 5.0m

### Management

Management Board:	Pirmin Muffler Marc Schlindwein
-------------------	------------------------------------

### Transaction

Acquisition:	August 2007
Size of Stake:	49.9% (as of acquisition)

### Contact

SSE Sister Semiconductor Group N.V.  
Kruisdonk 66  
6222 PH Maastricht  
The Netherlands

## **Squeezy Sports Nutrition N.V.**

### **Company Profile**

Squeezy develops and markets dietary supplements for the sports nutrition markets which are designed to improve the athlete's performance and regeneration. The products of Squeezys are well established in the field of high performance sports for many years and Squeezy has become the most innovative sports nutrition manufacturer in the endurance and competitive sport segment over the last couple of years.

In the 1980es, an energy gel was developed and sold under the name of Squeezy for the first time. Today, Squeezy offers a broad range of sports nutrition products such as power gels, energy enhancement food / drink supplements and weight loss products. Thus, Squeezy meets most of the needs in the sports nutrition market with unique, specialised products like the novel, highly innovative dietary supplement squeezy nano.

The product portfolio includes:

- squeezy nano, a gel product for the provision of natural mineral nutrients
- squeezy athletic, a dietary food supplement for specific weight loss and catabolism of fat
- squeezy energy, natural base sports nutrition product containing high carbohydrate
- squeezy soccer, special sports nutrition drink designed to meet the specific needs of soccer players

### **Business Development in 2007**

In the fiscal year 2007, Squeezy Sports Nutrition N.V. generated revenues of EUR 167k through the sale of squeezy products. Annualised revenues amounted to EUR 850k. This is an increase of more than 40% over previous year's result.

Yet, the company missed the original revenue target of EUR 2,000k. This development is due to the late availability and supply of the squeezy nano product. Unforeseeable production troubles at the manufacturer have delayed the market launch of this novel, highly innovative product until November 2007. With squeezy athletic, a dietary supplement produced in a worldwide patented twofold fermentation process, the company has another promising product with high sales potential in its portfolio.

### **Outlook**

Based on the experiences of the fiscal year 2007, the company is currently broadening its product base. With the diversification in different product lines and the private label business the company achieves a significant reduction of risks related to suppliers and their applied technologies.

In the meantime, the company has entered into an extensive exclusive rights agreement with the patent owner of the active ingredient in squeezezy athletic. Because of the crowd of potential customers for this product, there is strong revenue potential for this product in the months and years ahead.

Through the extension of marketing channels the company enters into intensified sales & marketing activities. With a diversified portfolio of unique, almost revolutionary products, the company is now apt for much faster expansion of its markets out of its current niche and to develop its brand to big player in the sports and fitness markets.

For the fiscal year 2008, Squeezezy Sports Nutrition N.V. aims to generate revenues of more than EUR 1,600k and a break-even result.



## AT A GLANCE

### Key Figures

Foundation	2007
Registered Office:	Maastricht, The Netherlands
Industry:	Food & Beverages
Technology:	Natural nanoscale minerals and trace elements with high bioavailability
Employees:	6-8

### Fiscal Year 2007

Developments:	Acquisition of 100% of the shares of Squeezy Holding GmbH Market launch of squeezy nano und squeezy athletic
Revenues 2007:	EUR 167k (annualised: EUR 850k)

### Management

Management Board:	Roger Milenk
-------------------	--------------

### Transaction

Acquisition:	December 2006
Size of Stake:	25.2% (as of acquisition)
Current Stake:	30.6%

### Contact

Squeezy Sports Nutrition N.V.  
 Kruisdonk 66  
 6222 PH Maastricht  
 The Netherlands

## **Surface Imaging Systems GmbH**

### **Company Profile**

Founded in 1993, Surface Imaging Systems GmbH (S.I.S) is focusing on instruments for the identification and measurement of even the lowest surface structures in the micro and nano scale.

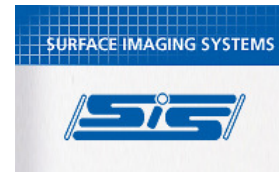
Among others, S.I.S. is working on applications of the atomic force and scanning probe microscopes. The most promising product here is the ULTRAObjective an extremely compact AFM add-on unit which can be easily integrated with standard optical microscopes. This product does not only enable a resolution only known from the electron microscope, but also a quantitative depiction of surface structure through measurement. The familiar applications of optical microscopy is enhanced by these additional features though the S.I.S. technology.

### **Business Development 2007**

In the fiscal year 2007, Surface Imaging Systems GmbH almost doubled its sales from EUR 1.4m to EUR 2.6m. Due to higher costs and write-downs the pre-tax income increased only slightly from EUR 139k to EUR 146k and the net income decreased, due to higher income taxes, from EUR 139k to EUR 126k. The company also increased its cash flow from operations from EUR 141k to EUR 470k. This positive development resulted in a significant improved cash position of EUR 398k at end of the year (2006: EUR 63k).

### **Outlook 2008**

In August 2008, the company was sold to a strategic investor in a trade-sale.



## AT A GLANCE

---

### Key Figures

Foundation:	1993
Registered Office:	Herzogenrath, Germany
Industry:	Optical Industry
Technology:	Instrument s for the identifcation and measurement of even the lowest surface structures in the micro and nano scale
Employees:	12

### Fiscal Year 2007

Developments:	
Revenues 2007:	EUR 2.6m

### Management

Managing Directors:	Dr. Frank Saurenbach Dr. Hans-Achim Fuß
---------------------	--

### Transaction

Acquisition:	October 2006
Size of Stake:	10% (as of acquisition)

### Contact

SURFACE IMAGING SYSTEMS (S.I.S.)  
Rastersonden- und Sensormesstechnik GmbH  
Kaiserstrasse 100 (Technologiepark Herzogenrath, TPH)  
52134 Herzogenrath  
Germany

## **Vinna AG**

### **Company Profile**

Through a novel, patented technology VINNA AG managed to produce hardly soluble, nanoscale nutraceuticals, making them bio-available and ready for processing. The technology was developed in co-operation with two renowned Fraunhofer-Institutes and has broad range of application such as the production of dietary supplements, balanced diets as well as clinical diagnostics and cosmetics.

### **Business Development 2007**

In the fiscal year 2007, VINNA AG generated revenues of EUR 120k (2006: EUR 0). The operating income improved to EUR -36k (2006: EUR -62k) and net income amounted to EUR -41k (2006: EUR -62k). In the fiscal year 2007, VINNA AG was still in a build-up phase and thus the management is pleased with the development so far and the beginning commercial success.

### **Outlook**

In the fiscal year 2008, VINNA AG has received further orders from our other portfolio company Squeezy Sports Nutrition N.V. Moreover, VINNA AG has entered into co-operations with a renowned producer of sweets. Also, a field study has confirmed the market potential of new food products based on the VINNA technology.

In 2007, VINNA AG has entered into co-operations with other renowned food producers. These co-operations were also intensified. The company entered into a co-operation with an industrial bakery.

By the end of 2008/2009, VINNA GA plans to apply its technology also in the pharmaceutical industry by entering into co-operations with large medical practices.

AT A GLANCE

---

**Key Figures**

Foundation:	2004
Registered Office:	Höhr-Grenzhausen, Deutschland
Industry:	Food & Beverages
Technology:	Patented technology for the production of hardly soluble, nanoscale nutraceuticals for use in the production of dietary supplements and cosmetics.
Employees:	3

**Fiscal Year 2007**

Developments:	
Revenues 2007:	EUR 120k

**Management**

Management Board:	Dr.-Ing. Andreas Noack (CEO)
-------------------	------------------------------

**Transaction**

Acquisition:	2006
Size of Stake:	1% (as of acquisition)
Current Stake	6%

**Contact**

VINNA AG  
Rheinstr. 60 A  
56203 Höhr-Grenzhausen  
Germany



## **MICROBOX GmbH**

### **Company Profile**

Founded in 1958, MICROBOX GmbH is active in the fields of long-term data storage, digital reprography and scanning of books. With more than 3,000 installations worldwide, MICROBOX is now well-established in the market.

As a powerful system vendor MICROBOX provides large size digital scanning-, plotting- and repro-systems for the German market. Based on its long-term experience with large size systems MICROBOX has gained specific know how in the integration of complex system solutions.

With its innovative, proprietary products, MICROBOX has a leading position in micro scanning and nano laser technology. The company has available the technology of a high resolution and extremely fast writing micrography laser plotter which is able to scale down digital data by the factor 3,600 and put it onto micro film, meeting the highest archiving standards. Compared to other storage media, micro film systems, being an analogue and non-ageing medium that can be kept ready at relatively low cost for a very long time (more than 500 years), have the advantage of being a stable, future-proof technology that is not subject to elementary changes.

### **Business Development 2007**

In the fiscal year 2007, MICROBOX GmbH generated revenues of EUR 8.9m (2006: EUR 8.8m). The operating income and net income also remained stable at previous year's level. The management is pleased with the company's development in the fiscal year 2007 and especially with the performance of its book2net products.

### **Outlook**

In 2008, Micorbox GmbH has even accelerated its broad-based marketing offensive for its own proprietary scanner products. Some major orders resulted in revenues of EUR 2.5m for the first quarter of fiscal year 2008.

Thus, the company made another big step forward in its strategic development from a company trading third-party equipment to a producer and seller of its own, higher-margin products.

In the fiscal year 2008, the company increased its revenues before deferrals to approx. EUR 9.0m and was very successful in the transition from third-party equipment to its own proprietary products. The company is also taking part in competitive bidding processes with all important libraries and universities worldwide and has for example already realised successfully orders from Royal British Library and the Swedish Government.



## AT A GLANCE


**MICROBOX**
**Key Figures**

Foundation:	1958
Registered Office:	Bad Nauheim, Germany
Industry:	EDV
Technology:	Technologies for the digitalisation and storage of technical information from film through micro scanning techniques and laser technology for use especially in large size digital scanning-, plotting- and reprography systems.
nano	
Employees:	70

**Business Development 2007**

Developments:	
Revenues 2007:	EUR 8.9m

**Management**

Managing Directors:	Dipl. Wirt.-Ing. Andreas Bläcker, Dipl. Wirt.-Ing. Stephan Welp
---------------------	--

**Transaktion**

Acquisition:	2006
Size of Stake:	29% (as of acquisition)

**Contact**

MICROBOX GmbH  
 Salinenstraße 52  
 61231 Bad Nauheim  
 Germany

## The Stock & Corporate Governance

### ***Basic Stock Data***

Shares Outstanding:	58.8m shares
Share Price Year-End:	EUR 0.09
Year High:	EUR 0.17
Year Low:	EUR 0.09
Market Capitalisation:	EUR 5.29m
Reuters Code:	N9V
WKN:	A0J2Z7
ISIN:	NL0000684595
Designated Sponsor:	VEM Aktienbank AG
Stock Exchanges:	Xetra, Frankfurt, Stuttgart, Berlin
Segment:	Open Market

### ***Trading Year 2007***

The international financial markets had to face a demanding, volatile and changeful year. While share prices and indices were still moving up in the first half of the year, the stock markets were constantly troubled with the impacts of the subprime crisis during the second half.

However, the Dow Jones Industrial Index finished with a plus of about 6.5% for the year at 13,265 points. The US technology market (NASDAQ) still gained 18.7%, closing at 2,085 points. Along with the Dow Jones Industrial Index, the EuroSTOXX 50 could only achieve a slight plus of 4.8% for the year, closing at 4,400 points.

Driven by a good economic development the German stock market index DAX once again showed a strong outperformance of the DJI and the EuroSTOXX 50, gaining 21.6% to 8,038 points. With a year high of 8,105 points the DAX almost even reached its all-time high of 8,136 points in March 2000.

The German Small and Mid Cap Indices SDAX and MDAX showed a mixed development. While the SDAX came out at 5,191 points with a negative performance of -6.8%, the MDAX gained 4.9% to a year-end level of 9,864 points. In contrast to the DAX, both indices were down significantly from their respective year-high. The MDAX lost 13.3% and the SDAX lost 22.1%. This development clearly indicates the end of the strong performance of the small and midcap markets that has started in 2003.

### ***The Nanoventure N.V. Share***

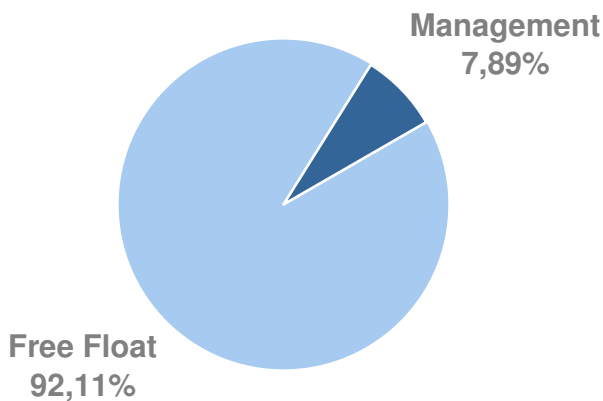
The shares of Nanoventure N.V. have been listed on the Open Market of the Frankfurt Stock Exchange since the middle of June 2006. Additionally the shares are traded on the Open Market of the stock exchanges Berlin and Stuttgart as well as Xetra.

The share price at the closing of the trading year 2007 was EUR 0.09. The share price experienced a low of EUR 0.09 on 19 December and high of EUR 0.17 on 05 January. The market capitalisation as of 31 December 2007 amounted to EUR 5.3m. Compared to previous year's closing price of EUR 0.15 this leads to a performance of -40.0%. Through the distribution of Squeezy Sports Nutrition N.V. the shareholders of Nanoventure N.V. received a dividend value of more than EUR 270k as of the date of listing of Squeezy Sports Nutrition N.V. shares. Based on the share price on the record day for the dividend distribution, this results in a dividend yield of 3.8%.

### **Shareholder Structure**

Through the capital increase in May 2007, the number of shares issued and outstanding of Nanoventure N.V. increased to 58,800,000 shares.

At the end of the year 2007, 92.1% of the shares were classified as free float. The remaining 7.9 % were held by the management.



### **Corporate Actions**

#### **Capital Increase Nanoventure N.V.**

On the 4th of May, the Management Board of Nanoventure N.V., with approval of the Supervisory Board, has resolved to increase the company's share capital by up to EUR 168,000. Thus, the company offered its shareholders up to 16.8 million new shares at a subscription ratio of 5:2 and a subscription price of EUR 0.11.

The subscription period was set on the period from 09 May 2007 to 23 May 2007.

The 16.8 million new shares were placed with investors completely. Therefore, the proceeds from the capital increase amounted to about EUR 1.8 million.

The additional funds were especially used for the expansion of the investment portfolio in the fields of nanotechnology, micro systems technology and related businesses.

### **Distribution of Squeezy Sports Nutrition N.V.**

In November 2007, Nanoventure N.V. distributed a part of its 40% stake in Squeezy Sports Nutrition N.V. to its shareholders. The distribution took place at a ratio of 50:1. Therefore, up to 1,176,000 shares of the company were distributed to Nanoventure shareholders. The record day for the distribution was set to 07 November 2007.

The share capital of Squeezy Sports Nutrition N.V. amounts to EUR 125,000 and is divided into 12,500,000 shares with a nominal value of EUR 0.01 each.

After the distribution, the new shareholder structure of Squeezy Sports Nutrition N.V. is as follows: 30.6 % Nanoventure N.V., 60.0 % Management, 9.4 % Free Float.

On 30 November 2007, the shares of Squeezy Sports Nutrition N.V. were listed on the Open Market of the Frankfurt Stock Exchange. The closing price for the shares on the first trading day was EUR 0.23. Thus, the dividend value for Nanoventure shareholders from the distribution amounted to EUR 270,480. Based on the share price on the record day, this results in a dividend yield of 3.8%.

## ***Corporate Governance Statement***

The Code Tabaksblat for Corporate Governance represents substantial laws for the guidance and monitoring of Dutch quoted enterprises and contains internationally and nationally recognized standards of good and responsible corporate management.

Management and supervisory board of Nanoventure N.V. declare the fact that it did not correspond to the behaviour recommendations of the Code Tabaksblat for Corporate Governance in the fiscal year 2007. Furthermore, Nanoventure N.V. will not necessarily correspond to it in the future as the Management and the Supervisory Board of Nanoventure N.V. have the opinion, that the recommendations of the Corporate Governance Code are tailored to large public companies with accordingly complex structures.

The advantages for the shareholders and Nanoventure N.V. itself with the observance of the Code in its whole are not in an appropriate relation to the costs, which are connected with the necessary organisational precautions.

Nevertheless Nanoventure N.V. is aware and self-conscious of the importance and meaning of a consistent Corporate Governance, and will determine, which of the recommendations apply to the company and will implement these within an appropriate timeframe.

## Management Report

### ***Economic Environment***

According to the International Monetary Fund (IMF) the economic environment was stable on a yearly basis but conditions significantly deteriorated towards the end of the year. Global economic growth slowed down from 5.0% in 2006 to 4.9% in 2007. This is mainly due to the developed countries, especially the USA and Japan. As the IMF points out, global economic growth slowed down significantly in the fourth quarter of 2007 due to the adverse effects of the US subprime crisis on the international financial markets. As a result, the IMF has also already sharply reduced its growth projections for the year 2008. Being less exposed to the financial market situation, the developing countries, lead by China and India, retained their strong growth patterns and contributed significantly to the global economy.

German economy has been strengthened by the national policy of reforms in the recent years. The IMF has calculated a GDP growth rate of 2.5% for the year 2007 which is a slight reduction from previous year's 2.9%. In spite of the negative impact from the VAT increase at the beginning of the year, strong investment activity and the positive effects from the robust recovery of the labour market supported the economic upturn. Thus, economic growth in Germany kept up with the average growth rate of 2.6% in the Euro area. While exports grew again by about 9.1% and net exports contributed by 1.7 percentage points to GDP growth, private consumption once again lagged behind and contributed negatively to GDP growth with -0.4 percentage points. Major growth impulses stemmed mainly from fixed capital formation where companies once again increased their spending (+8.4%) on new machinery, equipment and installations as well as vehicles over the previous year.

Also the positive development of the public finance continued and Germany managed to balance its budget in 2007. As a consequence, general government gross debt was reduced to 63.3% of the GDP and public finances sustainability has been improved significantly.

### ***Business Situation of Nanoventure N.V.***

Business activities in 2006 focused on the further establishment of Nanoventure N.V. as an investment company in the area of micro and nanotechnologies and the expansion of our investment portfolio. The main focus was on the active creation of networks in order to increase deal flow, in addition to the evaluation of investment opportunities in non-listed companies.

Nanoventure N.V. was able to raise the necessary funds through a capital increase in May 2007 when the company received additional funds of about EUR 1.8m.

Nanoventure N.V. used these funds to further expand its investment portfolio through increasing its stake in Squeezy Holding GmbH from 25.2% to 40% in July 2007 and through the acquisition of a 49.9% participation in SSE Sister Semiconductor Equipment GmbH in August 2007.

In the fiscal year 2007, the company did not generate any proceeds from exits from the investment portfolio.

### **Development of Earnings, Asset and Financial Situation**

As Nanoventure N.V. does not hold any majority participations, there is no full consolidation of any participation. Nanoventure N.V. also does not have any other revenue generating business than its private equity participations. Therefore, the company' had no income in the fiscal year 2007 (2006: EUR 0).

Due to operating expenses of EUR 363k (EUR 83k), the company's operating result amounted to EUR -363k (2006: EUR -83k).

The company's financial income amounted to EUR 27k (2006: EUR -16k), mainly resulting from interest income. Thus, the company's pre-tax profit amounted to -336k (2006: EUR -99k), which is also the company's net income for the fiscal year 2007 (2006: EUR -99k). This equals earnings per share of EUR -0.01 (2006: EUR -0.00).

As of 31 December 2007, the company's total assets amounted to EUR 4.0m. This is an increase of 40% compared to previous year's EUR 2.8m. The increase is mainly due to higher financial fixed assets (interests in associated companies) amounting to EUR 3.0m compared to EUR 2.2m in 2006, displaying the company's investment activities. Current assets increased from EUR 657k to EUR 906k, whereof EUR 800k are made up by loans given to related parties.

On the equity and liabilities side, the company's total equity increased from EUR 2.4m to EUR 3.7m. In spite of the negative net income, this is due to the proceeds from the capital increase.

The company had no long-term liabilities. Current liabilities amounted to EUR 244k (2006: EUR 402k). These were made up from accounts payable amounting to EUR 194k (2006: EUR 402k), other liabilities amounting to EUR 24k and dividend tax amounting to EUR 26k.

The company's cash position at 31 December 2007 amounted to EUR 83k compared to EUR 657k in 2006.

### **Outlook**

In the fiscal year 2008, Nanoventure N.V. will focus on the support and further expansion of its investment portfolio in the field of micro- and nanotechnologies.

Against the background of a deteriorating private equity market towards the end of the year 2007 and the economic consequences from the financial market crisis, we are less optimistic in our expectations for the fiscal year 2008.

Yet, in the meantime the investment portfolio of Nanoventure N.V. also contains companies in advanced stages of development. This might also result in some interesting exit options.



## **Supplementary Report**

In March 2008 the Nanoventure N.V. investee company SSE Semiconductor Equipment Group N.V. conducted a capital increase of up to EUR 14,700 (9.8% of the company's share capital), excluding pre-emptive rights of existing shareholders. By way of voluntary subscription rights, shareholders of Nanoventure N.V. were offered new shares of SSE Semiconductor Equipment Group N.V. at a ratio of 40:1 for a subscription price of EUR 0.17. Through the capital increase the stake of Nanoventure N.V. was diluted. Yet, Nanoventure N.V. still holds more than 40% of the shares.

In May 2008, Nanoventure N.V. announced that the company's Management Board, with approval of the Supervisory Board, has resolved on issuing a convertible bond at a total volume of EUR 150,000. The convertible bond was subscribed completely by the management and a strategic investor. In total, the company issued 1,875,000 convertibles with a nominal value of EUR 0.02 each. The issue price for the bond was EUR 0.08. The bond was set to mature on 31.12.2009. The convertible bond can be converted at a ratio of 1:1 into shares of the company. The proceeds from the bond issue were designated to the further development of the investment portfolio.

In June 2008, Nanoventure N.V. announced the acquisition of Hamburg based a 43% participation in Power Economizer GmbH, [www.power.economizer.de](http://www.power.economizer.de). The purchase price was not disclosed.

The twelve employees of Power Economizer GmbH have been working together for many years in the fields of innovative facility management, multimedia and software development. In this time, the team realised some innovative software projects to reduce energy consumption and energy costs.

The company aims to develop software and hardware to enable also private consumers to reduce easily and efficiently energy consumption and costs and CO<sub>2</sub> emissions at low cost.

In September 2008 Nanoventure N.V. announced the disposal of its 10% participation in S.I.S. Surface Imaging Systems GmbH to a strategic investor through a trade sale. The transaction was closed on 20.08.2008. The purchase price was not disclosed. Nanoventure N.V. expects a positive earnings contribution from this sale for the fiscal year 2008. The proceeds from the transaction will partly be used to repay the convertible bond issued in May 2008.

In October 2008, Nanoventure N.V.'s participation SSE Sister Semiconductor Equipment Group N.V. sold its operating subsidiary Sister Semiconductor Equipment GmbH to a strategic investor. As a result of the depressing economy, SSE GmbH had to face issues regarding their future developments. The company couldn't ensure a positive cash flow and faced uncertainties regarding the incoming orders.

## ***Supervisory Board Report***

The Supervisory Board of Nanoventure N.V. comprises three members.

Over the course of the fiscal year 2007, five meetings of the Supervisory Board took place according to the Articles of Association of Nanoventure N.V.

The Supervisory Board was in frequent written and verbal contact with the Board of Directors, regarding the financial situation and the business development of the company.

At the meetings, the Supervisory Board was informed and consulted about the activities of and latest developments at Nanoventure N.V.

Matters considered by the Supervisory Board during the year included:

- Strategic and general development of the company
- Changes to the Board of Directors
- Developments in the participations
- Issues related to the participation Microbox GmbH
- Acquisition of a participation in Sister Semiconductor Equipment GmbH
- Potential investments
- Foundation of SSE Sister Semiconductor Equipment Group N.V.

The consolidated statements of Nanoventure N.V. were drawn up according to the International Financial Reporting Standards (IFRS) as issued by the IASB. The financial data has been audited by the independent auditors Kantoor Van den Boomen.

We have approved the financial statements of Nanoventure prepared by the Board of Directors and we agree with the Management Board Report.

The composition of the subscribed capital as well as the provisions concerning the appointment and removal of members of the executive board, or amendments to the articles of association are in compliance with the statutory requirements and are self explanatory.

The Supervisory Board would like to thank the Board of Directors for its commitment, hard work and for the consistently trustworthy and fruitful dialogue.

Eindhoven, The Netherlands  
February 17, 2009

## **Konzernabschluss und –anhang**

## **Financial Statements and Notes**

**CONSOLIDATED BALANCE SHEET**  
at 31 December 2007 (in EUR 1.000)

	Notes	<u>2007</u>	<u>2006</u>
<b>ASSETS</b>			
<b>Non-current assets</b>			
Investments in associated companies	3	3,044	2,171
		<i>3,044</i>	<i>2,171</i>
<b>Current assets</b>			
Loans related parties	4	800	-
Taxes and other receivables	5	20	-
Bank balances and cash	6	83	657
		<i>653</i>	<i>657</i>
<b>Total assets</b>		<b><u>3,946</u></b>	<b><u>2,828</u></b>
 <b>EQUITY AND LIABILITIES</b>			
<b>Capital and reserves</b>			
	7		
Share capital		588	420
Capital reserves		3,544	2,105
Accumulated profits		(435)	(99)
Not realised profits		7	-
<b>Total equity</b>		<b>3,704</b>	<b>2,426</b>
 <b>Current liabilities</b>			
Trade and other payables	8	244	402
		<i>244</i>	<i>402</i>
<b>Total equity and liabilities</b>		<b><u>3,946</u></b>	<b><u>50</u></b>

The accompanying notes to these balance sheets form an integral part of these consolidated financial statements.

**CONSOLIDATED INCOME STATEMENT**  
**For the year ended 31 December 2007 (in EUR 1.000)**

	Notes	<u>2007</u>	<u>2006</u>
Revenues		-	-
Selling and marketing expenses		4	-
Administrative expenses		359	83
		<hr/>	<hr/>
Profit from operations		(363)	(83)
Finance income	9	27	(16)
Share of results in investments		-	-
		<hr/>	<hr/>
Profit before tax		(336)	(99)
Income tax	10	-	-
		<hr/>	<hr/>
Profit after tax		<b><u>(336)</u></b>	<b><u>(99)</u></b>
Earnings per share		-	-
Earnings per share (diluted)		-	-

The accompanying notes to these income statements form an integral part of these consolidated financial statements.

**CONSOLIDATED STATEMENT OF CHANGES IN EQUITY**  
**For the year ended 31 December 2007 (in EUR 1.000)**

	<u>Share Capital</u>	<u>Capital Reserves</u>	<u>Accumulated Profits</u>	<u>Unrealised Profits</u>	<u>Total equity</u>
Balance at 1 January 2005	-	-	-	-	-
Issuance of capital	50	-	-	-	50
Profit 2005	-	-	-	-	-
Balance at 31 December 2005	<u>50</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>-</u>	<u>50</u>
Issuance of capital	370	2,200	-	-	2.570
Capital issuance costs	-	(95)	-	-	(95)
Profit 2006	-	-	(99)	-	(99)
Balance at 31 December 2006	<u>420</u>	<u>2,105</u>	<u>(99)</u>	<u>-</u>	<u>2.426</u>
Issuance of capital	168	1,680	-	-	1,848
Capital issuance costs	-	(65)	-	-	(65)
Paid dividend	-	(176)	-	-	(176)
Profit 2007	-	-	(336)	7	(329)
Balance at 31 December 2007	<u>588</u>	<u>3,544</u>	<u>(435)</u>	<u>7</u>	<u>3,704</u>

In June 2007 Nanoventure N.V. issued 16,880,000 new shares at an issuance price of 0.11 per share.

In November 2007 Nanoventure transferred by way of a dividend 1,176,000 of her belonging shares in Squezy Sports Nutrition N.V. to her shareholders. The net fair value of these shares was €T 150. Included with €T26 dividend tax this led to a gross dividend of €T176.

The increase or decrease in fair value of investments in associated companies is recognised as unrealised profit in equity according to IFRS 39. The addition 2007 is completely realised by the investment in Squezy Sports Nutrition N.V.

The accompanying notes to these equity statements form an integral part of these consolidated financial statements.

**CONSOLIDATED CASH FLOW STATEMENT**  
**For the year ended 31 December 2007 (in EUR 1.000)**

	Notes	<u>2007</u>	<u>2006</u>
<i>Operating activities</i>			
Net profit after taxation		(336)	(99)
Adjustments for:			
Purchase costs investments in associates		(1,016)	(2.171)
Provided loans		(800)	-
Capital issuance		1,783	2.475
Finance revenues		(27)	16
Income tax		-	-
Operating cash flows before movements in working capital		<u>(396)</u>	<u>221</u>
Decrease/(increase) in receivables		(20)	-
Increase/(decrease) in payables		<u>(184)</u>	<u>402</u>
Cash generated by operations		(600)	623
Income taxes paid		-	-
Interest received		27	-
Interest paid		<u>-</u>	<u>(16)</u>
Net cash from operating activities		<u>(574)</u>	<u>607</u>
Net increase/(decrease) in cash and cash equivalents		(574)	607
Cash and cash equivalents at beginning of year		<u>657</u>	<u>50</u>
Cash and cash equivalents at end of year		<u><u>83</u></u>	<u><u>657</u></u>

The accompanying notes to these cash flow statements form an integral part of these consolidated financial statements.

## **NOTES TO THE FINANCIAL STATEMENTS for the year ended 31 December 2007**

### **1. General**

Nanoventure N.V. is a public limited company incorporated in The Netherlands with its statutory office in Amsterdam and a physical address in Eindhoven. The company is an investment holding company for its principle subsidiaries. The subsidiaries are located in Germany and are principally involved in several business areas in the nanotechnology. Nanoventure N.V. was incorporated on December 29, 2005 and was at June 13, 2006 listed at the Frankfurt stock exchange. The average number of employees was nil in 2007 and 2006.

These financial statements are presented in Euro's as that is the currency in which the majority of the Group's transactions are denominated.

These consolidated financial statements were approved for issuance by the Supervisory Board on February 17, 2009.

### **2. Significant accounting policies**

The consolidated financial statements have been prepared in accordance with International Financial Reporting Standards (IFRS) as adopted by the European Union (EU).

The financial statements are prepared in euros, rounded to the nearest thousand. The financial statements have been drawn up on the basis of historical cost, with the exception of certain financial assets, which are valued at fair value.

#### **New accounting standards**

During 2007 the company applied the following new and supplemented IFRS standards and IFRIC interpretations. This has not had any effect on the Financial statements, but has resulted in supplementary notice:

- IFRS 7 Financial Instruments: disclosures
- IAS 1 Amendment – Presentation of Financial Statements

The following standards and interpretations have been published, but have not been applied in advance by the company:

- IFRS 8 – Operating segments
- IAS 23 Amendment – Borrowing costs
- IFRIC 11 – IFRS 2 Group and Treasury Share Transactions
- IFRIC 12 – Service Concession Arrangements
- IFRIC 13 – Customer Loyalty Programs
- IFRIC 14 – IAS 19 – The limit on a defined benefit asset, minimum funding requirements and their interactions.

#### **Basis of Consolidation**

The financial statements comprise those of the parent company and its subsidiaries. Subsidiaries which are directly or indirectly controlled by the Group are consolidated. Control is achieved where the parent company has the power to govern the financial and operating policies of an investee so as to obtain benefits from its activities.

On acquisition, the assets and liabilities of the subsidiary are measured at their fair values at the date of acquisition. Any excess of the cost of acquisition over the fair values of the identifiable net assets acquired is recognised as goodwill.

Any deficiency between the fair values of the net assets acquired and cost is recognised in the income statement. The interest

of minority shareholders is stated at the minority's proportion of the fair values of the assets and liabilities recognised. The results of subsidiaries acquired or disposed of during the year are included in the consolidated income statement from

the effective date of acquisition, or up to the effective date of disposal, as appropriate. Entities which are acquired and are controlled, but which will be held for a period less than twelve months, are recorded as assets held for sale.

The consolidated financial statements are based on the financial statements of the individual companies which have been drawn up using standardised group accounting policies. All companies in the group have the same reporting date of 31 December.

All significant intercompany transactions and balances between group entities are eliminated on consolidation.



At the end of 2007, Nanoventure N.V. (ultimate parent company) held the following direct and indirect participations:

Nanoventure GmbH	Hamburg, Germany	100%
------------------	------------------	------

This company was formerly known as CP PTX 22 Beteiligungs-GmbH

Details of the subsidiaries which have been consolidated in the group financial statements at 31 December 2007 are as follows:

<u>Name of subsidiary</u>	<u>Country of incorporation (registration)</u>	<u>Ownership %</u>	<u>Voting rights %</u>	<u>Principal activity</u>
Nanoventure GmbH	Germany	100	100	Intermediate Holding

There are no unconsolidated companies over which the group has control.

## Financial instruments

Financial assets are generally accounted for within Nanoventure upon delivery, i.e. at settlement date.

The financial instruments at the Nanoventure Group comprise cash and cash equivalents, receivables, financial assets available for sale, financial liabilities and loans.

Financial assets are initially recognised at fair value plus directly attributable transaction costs, unless the financial assets

are classified as “at fair value through profit and loss”. The Nanoventure Group does not have primary financial assets that

can be allocated to this category. Financial assets are measured subsequently either at fair value or amortised cost, using

the effective interest method depending on the classification of the individual financial instruments in accordance with IAS 39. Financial liabilities are initially recognised at fair value less transaction costs and subsequently at amortised cost,

with financial liabilities of the “at fair value through profit and loss” category being measured subsequently at fair value.

Financial assets are derecognised if either the rights to receive the cash flows to be generated from the related assets have expired or substantially all risks have been transferred to third parties in a way that the criteria for derecognition are met. Financial liabilities are derecognised when the obligation is extinguished, cancelled or has expired.

### *Cash and cash equivalents*

Cash and cash equivalents comprise cash on hand and bank balances.

### *Receivables and other financial assets*

Receivables and other primary financial assets allocated to the category “Loans and receivables” are initially recognised at fair value. They are subsequently measured at amortised cost using the effective interest method. Impairment losses of receivables and other primary financial assets are accounted for using allowance accounts. Valuation allowances are recorded when there is objective evidence that default risks exist regarding the financial asset. The amount of the valuation allowance is based on past experience and individual risk assessment.

### *Available-for-sale financial assets*

Available-for-sale financial assets comprise investments in subsidiaries and associates as well as interests in joint ventures that are not consolidated due to their lack of materiality as well as securities and other primary financial instruments that

can be neither classified as cash and cash equivalents nor allocated to the “Loans and receivables” category.

Investments in subsidiaries and associates as well as interest in joint ventures that are not consolidated due to their lack

of materiality, and shares in investment funds held by the Nanoventure Group are classified as “Available for sale financial assets” for measurement purposes in accordance with IAS 39. Other financial assets and securities are also classified as “Available-for-sale financial assets” in accordance with IAS 39. Available-for-sale financial assets are recognised as at the balance sheet date at fair value or, if the fair value cannot be reliably determined or cannot be determined at all, at amortised cost. To the extent that the fair values of the investment company shares held by the Nanoventure Group cannot be derived from price quotations on the secondary market or cannot be determined using appropriate valuation models, these investment company shares are accounted for at purchase cost. Changes in fair value are recognised directly in equity. When the fair value has decreased materially and permanently, the impairment loss is recognised in profit or loss. In the event that the circumstances that led to the impairment no longer apply in subsequent periods, the reversal of the impairment losses for the financial assets with liability features are also recognised in profit or loss (as were the impairment losses in the prior periods). Reversals of impairment losses for equity instruments are recognised directly in equity.

#### *Financial liabilities*

Financial liabilities are initially recognised at their fair value. They are subsequently measured at amortised cost using the effective interest method.

#### *Fair values of financial instruments*

The fair values of financial instruments are determined on the basis of appropriate market values or valuation methods. The fair value of cash and cash equivalents and other short-term primary financial instruments corresponds to the carrying amounts on the applicable balance sheet dates. The fair values of non-current receivables and other assets as well as non-current provisions and liabilities are determined based on the expected cash flows using reference interest rates applicable on the balance sheet date. The fair values of derivative financial instruments are determined on the basis of reference interest rates in effect on the balance sheet date.

#### *Assets held for sale*

Assets are reported as held-for-sale assets if there is a high likelihood of sale within the next twelve months. They are only classified in accordance with IFRS 5 when the assets are available for immediate sale and the marketing of the assets has begun. The assets are generally measured at the lower of amortised cost and fair value as at the balance sheet date.

#### **Impairment**

At each reporting date, the group reviews the carrying amounts of its tangible and intangible assets to determine whether there is any indication that those assets have suffered an impairment loss. If any such indication exists, the recoverable amount of the asset is estimated in order to determine the extent of the impairment loss (if any). Where it is not possible to estimate the recoverable amount of an individual asset, the group estimates the recoverable amount of the cash-generating unit to which the asset belongs.

If the recoverable amount of an asset (or cash-generating unit) is estimated to be less than its carrying amount, the carrying amount of the asset (cash-generating unit) is reduced to its recoverable amount. An impairment loss is recognised as an expense immediately, unless the relevant asset is carried at a revalued amount, in which case the impairment loss is treated as a revaluation decrease. Where an impairment loss subsequently reverses, the carrying amount of the asset (cash-generating unit) is increased to the revised estimate of its recoverable amount, but so that the increased carrying amount does not exceed the carrying amount that would have been determined had no impairment loss been recognised for the asset (cash-generating unit) in prior years. A reversal of an impairment loss is recognised as income immediately, unless the relevant asset is carried at a revalued amount, in which case the reversal of the impairment loss is treated as a revaluation increase.

#### **Use of estimates in the preparation of the financial statements**

In preparing the financial statements, management is required to make estimates and assumptions which affect reported income, expenses, assets, liabilities and disclosure of contingent assets and liabilities. Use of available

information and application of judgement are inherent in the formation of estimates. Actual results in the future could differ from such estimate.

Investments in associated companies are measured at fair value or if the fair value cannot be reliably determined due to the fact that no active market exists or through the use of other valuation methods, at purchase costs as follows:

	2007	2006
Fair value	505	-
Purchase costs	2,539	2,171
	<u>3,044</u>	<u>2,171</u>

The carrying amounts of assets reported in the individual IAS 39 categories can be reconciled to the classes of financial instruments on the basis of their individual characteristics:

	Loans and	Receivables	Available for Sale	
	2007	2006	2007	2006
Investments	-	-	3,044	2,171
Loans	800	-	-	-
Trade and other receivables	19	-	-	-
Cash and cash equivalents	83	657	-	-
	<u>902</u>	<u>657</u>	<u>3,044</u>	<u>2,171</u>

### Goodwill

Goodwill arising on consolidation represents the excess of the cost of acquisition over the Group's interest in the fair value of the identifiable assets and liabilities of a subsidiary or jointly controlled entity at the date of acquisition. Goodwill is recognised as an asset. Goodwill is tested for impairment on an annual basis in respect of the cash generating unit to which the goodwill attaches. If the recoverable amount of the cash generating unit is less than the carrying amount of the investment, the impairment to the related goodwill is recognised in the profit and loss account.

Goodwill arising on the acquisition of an associate is included within the carrying amount of the associate.

Goodwill arising on the acquisition of subsidiaries and jointly controlled entities is presented separately in the balance sheet.

On disposal of a subsidiary, associate or jointly controlled entity, the attributable amount of goodwill is included in the determination of the profit or loss on disposal.

### Revenue Recognition

Revenues are recognised when the services are provided if the amount of revenue can be reliably determined and when it is probable that economic benefits will flow to the Group. Services in connection with the sale of funds are deemed to be rendered when the investor signs the application form and the statutory cancellation term or, if longer, the contractual cancellation term has expired.

Fees for trust and other services are recognised over the term of the particular service. Upfront fees to be paid by the limited partners or the fund at the time of entering into the respective trust or service agreement are recognised in profit or loss at this point in time in the amount of the fair value, provided an identifiable service is rendered by the Nanoventure Group and direct costs can be allocated to the service.

Interest income is accrued on a time basis, by reference to the principal outstanding and at the effective interest rate applicable.

Dividend income from associates is recognised when the shareholders' rights to receive payment have been established.

## **Foreign Currencies**

The group has designated the Euro as its functional currency, as this is the currency of the economic environment in which the group operates.

Transactions in currencies other than Euros are recorded at the rates of exchange prevailing on the dates of the transactions. At each balance sheet date, monetary assets and liabilities that are denominated in foreign currencies are retranslated at the rates prevailing on the balance sheet date. Non-monetary assets and liabilities carried at fair value that are denominated in foreign currencies are translated at the rates prevailing at the date when the fair value was determined. Gains and losses arising on exchange are included in the income statement.

In the case of foreign entities the financial statements of the group's overseas operations are translated as follows on consolidation: assets and liabilities, at exchange rates ruling on the balance sheet date, income and expense items at the average rate of exchange for the period and equity at exchange rates ruling on the dates of the transactions. Exchange differences arising are classified as equity and transferred to a separate translation reserve. Such translation differences are recognised in the income statement in the period in which the operation is disposed of.

Goodwill and fair value adjustments arising on the acquisition of a foreign entity are treated as assets and liabilities of the foreign entity and translated at the closing rate.

## **Taxation**

Income tax expense represents the sum of the current tax and deferred tax.

The charge for current tax is based on the result for the year adjusted for items, which are non-assessable or disallowed. It is calculated using tax rates that have been enacted or substantively enacted by the balance sheet date.

Deferred tax is the tax expected to be payable or recoverable on differences between the carrying amounts of assets and liabilities in the financial statements and the corresponding tax bases used in the computation of taxable profit, and is accounted for using the balance sheet liability method.

Deferred tax liabilities are generally recognised for all taxable temporary differences and deferred tax assets are recognised to the extent that it is probable that taxable profits will be available against which deductible temporary differences can be utilised. Such assets and liabilities are not recognised if the temporary difference arises from goodwill or from the initial recognition (other than in a business combination) of other assets and liabilities in a transaction that affects neither the tax profit nor the accounting profit.

Deferred tax liabilities are recognised for taxable temporary differences arising on investments in subsidiaries, associates, and interests in joint ventures, except where the group is able to control the reversal of the temporary difference and it is probable that the temporary difference will not reverse in the foreseeable future.

The carrying amounts of deferred tax assets are reviewed at each balance sheet date and reduced to the extent that it is no longer probable that sufficient taxable profits will be available to allow all or part of the assets to be recovered. Deferred tax is calculated at the tax rates that are expected to apply in the period when the liability is settled or the asset realised. Deferred tax is charged or credited in the income statement, except when it relates to items charged or credited directly to equity, in which case the deferred tax is also dealt with in equity.

Deferred tax assets and liabilities are offset when they relate to income taxes levied by the same taxation authority and the group intends to settle its current tax assets and liabilities on a net basis.

## **Risk management**

### Capital Risk Management

The Group manages its capital to ensure that entities in the Group will be able to continue as a going concern while maximising the return to stakeholders through the optimisation of the debt and equity balance.

The capital structure of the Group consists of cash and cash equivalents and equity attributable to equity holders of the parent, comprising issued capital, reserves and retained earnings, no debt (so no gearing ratio).

### Significant accounting policies

Details of the significant accounting policies and methods adopted, including the criteria for recognition, the basis of measurement and the basis on which income and expenses are recognised, in respect of each class of financial asset are disclose in the note 2.

### Financial risk management objectives

The management of the company monitors and manages the financial risks relating to the operations of the Group by management reports. These risks mainly include credit risk, price risk and interest risk.

The Group is not using derivative financial instruments to hedge these risk exposures. The Group does not enter into or trade financial instruments, including derivative financial instruments, for speculative purposes.

There has been no change to the Group's exposure to credit risk and interest risks.

### Interest rate risk

The Group is exposed to interest rate risk on a limited basis. No borrowings are outstanding, the financial assets are outstanding at fixed interest rates. A change of the interest rate with 1 % would adjust the result of the company with €T 5.

### Credit risk

Credit risk refers to the risk that a counter party will default on its contractual obligations resulting in financial loss to the Group. The Group has adopted a policy of only dealing with creditworthy counter parties.

The group does not have any significant credit risk exposure to any single counter party or any group of counter parties having similar characteristics. Concentration of credit risk did not exceed 5% of gross monetary assets at balance sheet date.

### Price risk

The Group is exposed to equity price risks arising from equity investments recognised at fair value. Equity investments are held for strategic purposes and trading purposes.

If equity prices had been 5% higher/lower:

- net unrealised equity adjustment for the year ended 31 December 2007 would have been €T 25 higher/lower as equity investments are classified as for sale.

### Fair value of financial instruments

The fair values of financial assets and financial liabilities are determined as follows:

- the fair value of financial assets and financial liabilities with standard terms and conditions and traded on active liquid markets is determined with reference to quoted market prices.
- the fair value of the other financial assets and liabilities (excluding derivative instruments) is determined in accordance with generally accepted pricing models.

### 3. Investments in associated companies

Details of the group's associates and joint ventures at 31 December 2007 are as follows:

<u>Name of associate</u>	<u>Place of incorporation (registration)</u>	<u>Ownership %</u>	<u>Voting rights %</u>	<u>Principal activity</u>
Vinna AG	Germany	6%	6%	Nutraceuticals
Microbox GmbH	Germany	29%	29%	Paper flow systems
Squeezy Sports Nutrition N.V.	The Netherlands	30.59%	30.59%	Food and wellness
Surface Imaging Systems GmbH	Germany	10%	10%	Sensor technique systems
SSE Sister Semiconductor Equipment Group N.V.	The Netherlands	49.95%	49.95%	Microsystemtechnics
Bartels Mikrotechnik GmbH	Germany	0%	0%	Micro technique systems

All of the associates deal in one or other way with aspects of the nanotechnology.

The investment in Squeezy Holding GmbH was transferred into shares of Squeezy Sports Nutrition N.V. and the investment was extended to 40%. In 2007 Nanoventure paid as a dividend 9.41% of the shares in Squeezy to its shareholders at fair value. Squeezy was listed at the open market of the Frankfurt Stock exchange on November 30, 2007. The investment in Squeezy is therefore recognised at the market price.

Nanoventure acquired in 2007 a 49.95% stake in the share capital of SSE Sister Semiconductor Equipment Group N.V. This company was listed at the open market of the Frankfurt Stock Exchange on April 10, 2008. Due to disappointing results SSE sold the activities of its subsidiary in October 2008. The management board of SSE has the strategy to enter into new activities to consolidate and continue the market value of the company. For that reason the value recognition in 2007 is still at purchase costs and no impairment has been recognised.

The investment in Bartels Mikrotechnik GmbH entitles a 10% future profit share, which will be terminated after the receipt of €T 500 total profit.

The following summarises the purchase costs of the interests in associates:

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
Vinna AG	145	145
Microbox GmbH	1,276	1,276
Squeezy Sport Nutrition N.V.	498	500
S.I.S. GmbH	250	250
SSE N.V.	868	-
Bartels Microtechnik GmbH	-	-
	<u>3,037</u>	<u>2,171</u>

The correspondent individual balance values are as follows:

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
Vinna AG	145	145
Microbox GmbH	1,276	1,276
Squeezy Sport Nutrition N.V.	505	500
S.I.S. GmbH	250	250
SSE N.V.	868	-
Bartels Microtechnik GmbH	-	-
	<u>3,044</u>	<u>2,171</u>

Details of the group's associates and joint ventures at 31 December 2006 are as follows:

<u>Name of associate</u>	<u>Place of incorporation (registration)</u>	<u>Ownership %</u>	<u>Voting rights %</u>	<u>Principal activity</u>
Vinna AG	Germany	6%	6%	Nutraceuticals
Microbox GmbH	Germany	29%	29%	Paper flow systems
Squeezy Holding GmbH	Germany	25,2%	25,2%	Food and wellness
Surface Imaging Systems GmbH	Germany	10%	10%	Sensor technique systems
Bartels Mikrotechnik GmbH	Germany	0%	0%	Micro technique systems

None of the associates was listed in 2006.

#### 4. Loans related parties

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
The Ascendo group N.V.	500	-
Microbox GmbH	250	-
MP Technology GmbH	50	-
	<u>800</u>	<u>-</u>

The loan to Ascendo bears an interest of 8% and is secured with a loan on several receivables. The loan to Microbox GmbH bears an interest of 6% as of January 01, 2008. The loan to MP Technology GmbH bears an interest of 5% and is not secured.

## 5. Taxes and other receivables

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
VAT	14	-
Interest due related companies	6	-
	<u>20</u>	<u>-</u>

## 6. Bank and cash balances

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
Balances with banks	83	657
	<u>83</u>	<u>657</u>

All bank accounts are at free disposal of the Company.

## 7. Share capital

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
Authorised share capital		
100.000.000 (25.000.000) ordinary shares of euro 0,01 each	<u>1.000</u>	<u>250</u>
	<u>1.000</u>	<u>250</u>
Issued share capital		
58,800,000 (42,000,000) ordinary shares of euro 0.01 each	<u>588</u>	<u>420</u>
	<u>588</u>	<u>420</u>
Equity per share		
Basic (in eurocents)	0.06	0.06

## 8. Trade and other payables

<u>2007</u>	<u>2006</u>
-------------	-------------



Investments	-	375
Accounts payable	194	27
Dividend tax	26	-
Other liabilities	24	-
	<u>244</u>	<u>402</u>

#### 9. Financial income

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
Interest income cash and cash equivalents	20	16
Interest income related parties	7	-
Interest expenses	-	-
	<u>27</u>	<u>16</u>

#### 10. Income Taxes

Major components of income tax expense for the years ended December 31, 2007 and 2006 are:

	<b>2007</b>	<b>2006</b>
Current income tax	-	-
Deferred income tax relating to loss compensation	-	-
	<u>-</u>	<u>-</u>

The Dutch government has reduced the statutory tax rate from 29,5% in 2006 to 25.5% in 2007. The results of investments are tax exempt when the participation exceeds 5% of the number of shares.

A reconciliation between tax expense and the product of the accounting result multiplied by the statutory tax rate of The Netherlands for the years ended December 31, 2007 and 2006 is as follows:

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
Accounting result before tax	(336)	(99)
Income before tax multiplied by the average tax rates	109	29
Effect of non deductible expenses	-	-
Effect of non-compensated losses	(109)	(29)
Tax expenses prior years	-	-
Income tax expense in the income statement	<u>-</u>	<u>-</u>

As from 2007 tax losses in The Netherlands can be carried forward for a maximum of nine years. The timetable for offsetting the tax losses is as follows:

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
up to and including 2015	29	29
up to and including 2016	336	-

Due to the uncertain time frame of compensation (mainly due to the tax exemption regulations in The Netherlands) the tax effect of these losses is not recognised in the balance sheet.

## 11. Related party transactions

The parties affiliated to the group, of which Nanoventure N.V. is the parent company, may be divided into:

investment companies, members of the Supervisory Board and members of the Board of Directors and other related parties.

A list of the group companies may be found in the note 'Basis of the consolidation'. Transactions among group companies are eliminated in the consolidation and no further notes are provided on them here.

For the remuneration of the members of the Supervisory Board and members of the Board of Directors, reference is made to note 19.

The following related parties can be identified:

The Ascendo Group N.V.:	relative of supervisory board
SSE Sister Semiconductor Equipment Group N.V.:	investment company
Acon Aktienbank AG:	relative of supervisory board
Ascendo Management GmbH:	relative of supervisory board
Microbox GmbH	investment company
MP Technology GmbH	relative investment company

The following transactions were carried out with related parties:

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
<i>Revenues</i>		
The Ascendo Group N.V.: Interest loan	6	-
Microbox GmbH: Interest loan	1	-
<i>Expenses</i>		
Acon Actienbank AG: Consultancy services	68	-
Ascendo Management GmbH: Consultancy services	60	-
<i>Financial assets</i>		
The Ascendo Group N.V.: Loan	500	-
Microbox GmbH: Loan	250	-
MP Technology GmbH	50	-

## 12. Directors' and Supervisory Board Remuneration

The remuneration of directors and supervisory board members during the year was as follows:

	2007	2006
Salaries management board	-	-
Remuneration supervisory board	-	-

Shares held by members of the Management and Supervisory Board as at 31 December 2007:

Matthias Kühnel	4.640.294	Member of the Management Board
-----------------	-----------	--------------------------------

## 13. Segment information

The activities of the Group are completely concentrated in Germany and therefore no segment information is provided.

#### **14. Stock options**

No stock options are outstanding.

Eindhoven, February 17, 2009.

#### **Management Board:**

Matthias Kühnel

#### **Supervisory Board:**

Florian Pfingsten

Michael Hasenstab

Robert Käß

## COMPANY-ONLY BALANCE SHEET

at December 31, 2007 (in EUR 1.000)

	Notes	<u>2007</u>	<u>2006</u>
<b>ASSETS</b>			
<b>Non-Current Assets</b>			
Investment in group companies	17	1,239	1.242
Interests in associates			
		<u>1,820</u>	<u>571</u>
<b>Total Non-Current Assets</b>		<u>3,309</u>	<u>1.813</u>
<b>Current Assets</b>			
Loans		800	-
Taxes and other receivables		19	-
Bank balances and cash		83	632
		<u>652</u>	<u>632</u>
<b>Total Current Assets</b>		<u>652</u>	<u>632</u>
		<u>3,961</u>	<u>2.445</u>
<b>Total Assets</b>		<u>3,961</u>	<u>2.445</u>
<b>LIABILITIES AND EQUITY</b>			
<b>Total Equity</b>			
Share capital		588	420
Capital reserves		3,544	2.105
Accumulated profit		(435)	(99)
Unrealised profit		7	-
		<u>3,704</u>	<u>2.426</u>
<b>Total Equity</b>		<u>3,704</u>	<u>2.426</u>
<b>Liabilities</b>			
<b>Current Liabilities</b>			
Trade and other payables		257	19
		<u>257</u>	<u>19</u>
<b>Total Current Liabilities</b>		<u>257</u>	<u>19</u>

**Total Equity and Liabilities**

	<u>3,961</u>	<u>2.445</u>
--	--------------	--------------

**COMPANY-ONLY INCOME STATEMENTS**  
**for the year ended December 31, 2007 (in EUR 1.000)**

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
Profit after taxes	(333)	(91)
Profit from subsidiaries	(3)	(8)
<b>Net Profit</b>	<u><u>336</u></u>	<u><u>(99)</u></u>

## NOTES TO COMPANY-ONLY FINANCIAL STATEMENTS

for the year ended December 31, 2006 (in EUR 1.000)

### 15. General

The description of the Company's activities and the Group structure, as included in the notes to the consolidated financial statements, also apply to the Company-only financial statements. The company only financial statements form part of the financial statements 2007 of Nanoventure N.V. With respect to the company profit and loss account of Nanoventure N.V. use has been made of the exemption under Article 2:402 of Book 2 of the Netherlands Civil Code.

### 16. Summary of Significant Accounting Policies

In order to determine the accounting policies for its company-only financial statements, Nanoventure N.V. makes use of the option offered in Article 2:362 (8) of the Netherlands Civil Code. This means that the principles for the valuation of assets and liabilities and the determination of the result of the company-only financial statements of Nanoventure N.V. are equal to those of the consolidated financial statements. Under these principles, participations over which significant influence is exerted are valued according to the net asset value method. This means that both the consolidated and the company financial statements have been drawn up in conformity with the International Financial Reporting Standards (IFRS) as adopted within the European Union. A description of those principles may be found in the notes to the consolidated financial statements.

### 17. Investment in Group Companies

The movement in the investment in group companies as follows:

	<u>2007</u>	<u>2006</u>
<b>Book value at January 1</b>	-	-
Net equity acquired subsidiaries	1,242	1.250
Income from subsidiaries	(3)	(8)
<b>Book value at December 31</b>	<u><u>1,239</u></u>	<u><u>1.242</u></u>



## OTHER INFORMATION

### **Appropriation of Net Profit after Taxes**

The Articles of Association of the company provide that the appropriation of the profit after taxes for the year is decided upon at the Annual General Meeting of Shareholders. Awaiting the decision by the shareholders, the net profit for the year is added to the accumulated profit.

### **Events after the balance date**

On June 3, 2008 Nanoventure N.V. purchased 43% of the shares in Power Economizer GmbH. This company is developing products in the area of energy reduction.

Nanoventure N.V. has sold on September 4, 2008 all of her belonging shares in S.I.S. Surface Imaging Systems GmbH.



## KANTOOR VAN DEN BOOMEN

ACCOUNTANTS

Management Board, Supervisory Board and Shareholders of  
Nanoventure N.V.  
Aalsterweg 181A  
5644 RA Eindhoven

Eindhoveneweg 128  
Postbus 120  
5580 AC Waalre  
T +31 (0)40 221 58 05  
F +31 (0)40 221 21 35  
I [www.boomen.nl](http://www.boomen.nl)  
E [info@boomen.nl](mailto:info@boomen.nl)

Waalre, February 17, 2009.

### AUDITOR'S REPORT

#### Report on the financial statements

We have audited the accompanying financial statements 2007 of Nanoventure N.V., statutory seat at Amsterdam, which comprise the consolidated and company balance sheet as at December 31, 2007, the profit and loss account, statement of changes in equity and cash flow statement for the year then ended and a summary of significant accounting policies and other explanatory notes .

#### *Management's responsibility*

Management is responsible for the preparation and fair presentation of the financial statements in accordance with International Financial Reporting Standards as adopted by the European Union and with Part 9 of Book 2 of the Netherlands Civil Code , and for the preparation of the management board report in accordance with Part 9 of Book 2 of the Netherlands Civil Code. This responsibility includes: designing, implementing and maintaining internal control relevant to the preparation and fair presentation of the financial statements that are free from material misstatement, whether due to fraud or error; selecting and applying appropriate accounting policies; and making accounting estimates that are reasonable in the circumstances.

#### *Auditor's responsibility*

Our responsibility is to express an opinion on the financial statements based on our audit. We conducted our audit in accordance with Dutch law. This law requires that we comply with ethical requirements and plan and perform the audit to obtain reasonable assurance whether the financial statements are free from material misstatement.

An audit involves performing procedures to obtain audit evidence about the amounts and disclosures in the financial statements. The procedures selected depend on the auditor's judgment, including the assessment of the risks of material misstatement of the financial statements, whether due to fraud or error. In making those risk assessments, the auditor considers internal control relevant to the entity's preparation and fair presentation of the financial statements in order to design audit procedures that are appropriate in the circumstances, but not for the purpose of expressing an opinion on the effectiveness of the entity's internal control . An audit also includes evaluating the appropriateness of accounting policies used and the reasonableness of accounting estimates made by management, as well as evaluating the overall presentation of the financial statements.

We believe that the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our audit opinion.



*Opinion*

In our opinion, the financial statements give a true and fair view of the financial position of Nanoventure N.V. as at December 31, 2007, and of its result and its cash flows for the year then ended in accordance with International Financial Reporting Standards as adopted by the European Union and with Part 9 of Book 2 of the Netherlands Civil Code.

**Report on other legal and regulatory requirements**

Pursuant to the legal requirement under 2:393 sub 5 part f of the Netherlands Civil Code, we report, to the extent of our competence, that the management board report is consistent with the financial statements as required by 2:391 sub 4 of the Netherlands Civil Code .

Kantoor Van den Boomen Accountants

H.M.J.W. Mullenders ra

## **Impressum**

### **Herausgeber**

Nanoventure N.V.  
Aalsterweg 181a  
5644 RA Eindhoven  
Niederlande